

punkt 3



Foto: S-Bahn Berlin

20.000 Euro Unterstützung für soziales Konzept

Die S-Bahn Berlin schreibt 20.000 Euro für ein soziales oder nachhaltiges Projekt in der Region aus. Noch bis zum 8. Mai können sich Engagierte mit ihrem Konzept bewerben.

❖ Seite 5



Foto: André Groth

IRE Berlin-Hamburg: Madita und Liz im Führerstand

Was für eine Überraschung: Richtig aufgeregt waren die zehnjährige Madita und ihre Freundin Liz, dass sie im Führerstand des IRE Berlin-Hamburg mitfahren durften.

❖ Seite 27



Foto: Seenland Oder-Spree/Florian Läufer

Themenjahr Kulturland Brandenburg

Auftakt im barocken Kloster

Vor 750 Jahren wurde das Kloster Neuzelle gegründet: Ein guter Anlass zum Feiern. Bis heute gilt die Anlage mit der prunkvollen katholischen Stiftskirche und der evangelischen Pfarrkirche zum Heiligen Kreuz (Foto) als einzigartiges Zeugnis europäischen Kulturerbes. Daher wird hier

am 18. Mai das Themenjahr „Brandenburg in Europa – Europa in Brandenburg“ von Kulturland Brandenburg eröffnet. DB Regio Nordost und punkt3 laden 100 Streifzug-Leser ein, dabei zu sein – inklusive kostenfreier Anreise. Gleich mitmachen und mitfeiern! ❖ Seiten 8/9

Bahn-Lektüre

Hier wird was glattgebügelt

S-Bahn-Fahrer Thilo Schmidt in das Buch geschaut

Knitteriger weißer Stoff ergießt sich auf dem Titelbild dieses Romans. Doch am unteren Rand schiebt sich bereits das Bügeleisen hervor, das die Falten wohl glatt streichen wird, als sei nichts geschehen. Der im März erschienene Roman „Die Büglerin“ handelt von Tonia, die sich mit ihrem schlecht bezahlten Job selbst bestraft. „Vermögen und Karriere hat sie aufgegeben, weil sie sich schuldig am Tod ihrer Nichte fühlt. Nun bügelt sie“, erklärt der Frohnauer Buchhändler Thilo Schmidt. Nicht nur berufsbedingt bleibt er in Sachen Neuerscheinungen auf dem Laufenden. „Werktags verbringe ich drei Stunden in öffentlichen Verkehrsmitteln. Da schaffe ich fünf bis sechs Bücher im Monat“, erklärt er. „Die Büglerin“ empfiehlt er allen, die Spaß an Sprache und Skurrilem haben. Und garantiert wird etwas glattgebügelt. | Claudia Braun



Foto: André Groth

Heinrich Steinfest: „Die Büglerin“
Verlag: Piper, 288 Seiten
ISBN-13: 978-3492056632

Die neue S-Bahn: Eine ist schon fertig!



Fotos (2): Stadler (groß), @CERuge (Klein)

• Noch etwas nackt, aber leicht an der rot-gelben Farbgebung zu erkennen: Hier stehen die neuen S-Bahnzüge für Berlin. Der Blick ins Stadler-Werk in Berlin-Pankow zeigt die lackierten Wagenkästen, die aktuell ihr Innenleben erhalten. Nach und nach montieren die Techniker des Herstellerkonsortiums Siemens/Stadler die Isolierung, den Innenausbau sowie die Leit- und Steuerungstechnik. Außerdem werden die Antriebscontainer mit der elektrischen Ausrüstung eingebaut. Schließlich folgt die Ausstattung mit Sitzen und Haltestangen. Zum Schluss werden die Fahrzeuge auf die Drehgestelle, in denen die Fahrmotoren enthalten sind, aufgesetzt. Die S-Bahn Berlin hat insgesamt

106 Züge, bestehend aus 382 Wagen, bestellt. Diese sind für das Teilnetz Ring/Südost vorgesehen.

Wer neugierig auf die nächsten Schritte ist, sollte immer mal wieder bei Twitter reinschauen. Hier informiert die S-Bahn über den Fortschritt der Montage (#NeueSBahn). Ein erstes fertiges Fahrzeug gab es auf dem Kanal auch schon zu sehen: Twitter-Nutzer Christoph Ruge hat ein Lego-Modell der neue Baureihe 483/484 erstellt. Bis die Züge tatsächlich auf die Schienen kommen, dauert es noch etwas. Die ersten zehn Vorserienzüge sollen 2021 auf der Linie S 47 eingesetzt werden.

INFO
 @SBahnBerlin

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 12401 Berlin

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Am 1. Mai und 10. Mai 2018 gelten die Öffnungszeiten wie sonntags.

Stand: 24. April 2018

Bauarbeiten



Foto: André Groth

Brückensanierung am Sterndamm abgeschlossen

Sechs Eisenbahnbrücken über den Sterndamm hat die Deutsche Bahn seit 2013 ausgetauscht. Die letzte wurde gerade eingesetzt. Der 140 Tonnen schwere Stahltrög wurde dafür mit Hydraulikhebern in Position gebracht. Ab August rollt die S-Bahn dann wieder über alle Gleise in Schönevide.

➤ Seite 13

48-Stunden-Aktion



Foto: Roman Vitt

Die Mecklenburgische Seenplatte entdecken

Mit dem VBB-Ticket und dem Veranstaltungsflyer geht es am 5. und 6. Mai besonders günstig zur Mecklenburgischen Seenplatte. Rund um Neustrelitz, Neubrandenburg und Waren an der Müritz – alles Haltestellen des RE 5 – gibt es dank des attraktiven 48-Stunden-Angebots viel zu erleben.

➤ Seite 26

Fahrplanänderungen



Statt S-Bahnen fahren Busse

Vom 9. bis 14.5. ist zwischen Buch und Bernau (S 2) Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Busse statt S-Bahnen fahren auch vom 18. bis 22.5. zwischen Wannsee und Anhalter Bahnhof (S 1).

Auch auf weiteren Strecken ist Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet, allerdings nur nachts und am Wochenende.

➤ ab Seite 14

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter →sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin →deutschebahn.com/bauinfos

RegioTOUR



Foto: Detlef Ulbrich

Mit der Bahn ins Oderbruch

Wer eine RegioTOUR mit der Bahn unternimmt, der bucht das Ausflugsprogramm gleich dazu. Bei einer Fahrt ins Oderbruch warten nicht nur Kolonistendörfer, sondern auch das Theater am Rand, wo „Schwarz ohne Zucker“ gezeigt wird.

➤ Seite 24

Ihr S-Bahn (+)



Foto: Guillaume Megevand/RedBull ContentPool

Jetzt Karten für „Flying Illusion“ sichern

Die Tanzshow „Flying Illusion“ – zu Deutsch „Fliegende Illusion“ – macht das Unmögliche möglich. Die weltbesten Tänzer zeigen bei ihrer exklusiven Vorpremiere am 16. Mai im Theater am Potsdamer Platz Breakdance als Kunstform.

➤ Seite 10

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon: (030) 57795890, Fax: (030) 57795891
E-Mail: redaktion@punkt3.de
→punkt3.de
Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
Claudia Braun, Martina Götsching
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
Jörg Werner (DB Regio Nordost)
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 17. Mai 2018

Sie können punkt 3 auch online lesen

➤punkt3.de

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam
kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
abo-vbb@bahn.de

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitäts-eingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin-Spandau
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.30 – 18.00 Uhr
So 8.30 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa 8.30 – 16.00 Uhr
So 8.30 – 16.00 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz
Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

Selbstfahrenden Kleinbus per App bestellen

Deutsche Bahn und Berliner Verkehrsbetriebe testen autonomes Fahren

 Auf dem EUREF-Campus in Berlin Schöneberg wird die Mobilität der Zukunft getestet: Ein selbstfahrender Kleinbus, der Besucher und Beschäftigte über das Gelände chauffiert, kann in den kommenden Wochen erstmals per App individuell bestellt werden. Bisher verkehrte er nach Fahrplan auf einer festen Route. Für dieses Pilotprojekt zum autonomen Fahren haben sich ioki, ein Geschäftszweig der Deutschen Bahn (DB), und die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) zusammengetan. Der Kleinbus des Herstellers EasyMile lässt sich auch induktiv laden. Das Bestellen per App wird in den kommenden Wochen vorbereitet und schrittweise eingeführt.

Später soll der Testbetrieb auf öffentliche Straßen ausgeweitet werden. Auf der Suche nach einer geeigneten Strecke werden sich die Projektpartner eng mit den Behörden abstimmen. Ziel eines solch flexiblen Services mit autonomen Fahrzeugen auf Anfrage ist es, Mobilität von Tür zu Tür in Kombination mit Bahnen und Bussen zu bieten.

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe fördert das Pilotprojekt „Pole Position“, das vom Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel (InnoZ) wissenschaftlich begleitet wird. Dazu Wirtschaftssenatorin Ramona Pop: „Für die wachsende Stadt erneuern wir unsere Verkehrsinfrastruktur und bauen diese für umweltfreundliche Mobilität aus. Mit ‚Pole Position‘ schaffen wir ein On-Demand-Buchungsverfahren und testen zugleich die Technologie des induktiven Ladens.“



Foto: BVG/508

Emily – der selbstfahrende Bus der neuesten Generation lässt sich induktiv laden und kommt bald auf Bestellung angerollt.

„Perfekte Ergänzung zum dichten S-Bahn-Takt“

Was halten Sie vom Projekt auf dem EUREF-Campus?

Peter Buchner: Das ist eine spannende Sache. Ich bin sicher, dass automatische Zubringer in Zukunft viel zur Attraktivität des öffentlichen Verkehrs beitragen können.

Inwiefern profitieren die S-Bahn-Kunden von einer solchen Lösung?

Peter Buchner: Gerade in Vororten und dünner besiedelten Stadtteilen wie zum Beispiel Frohnau oder Zehlendorf fahren Busse heute in weniger dichten Takten, während die S-Bahnen alle zehn Minuten und auch abends länger fahren. Automatische Zubringerbusse, die häufiger und bis in die Nacht unterwegs sind, können passende Anschlüsse nach Bedarf bieten. So eine nahtlose Reisekette von Tür zu Tür kann auch



S-Bahn-Chief Peter Buchner zum Thema automatische Zubringer

bisherige Autofahrer animieren, das ganze System zu nutzen. Und mehr Pendler, die Bus und S-Bahn fahren, sind gut für uns und für die Umwelt.

Was glauben Sie, wann wird es soweit sein?

Peter Buchner: Das ist schwer zu prognostizieren. Wir verfolgen die Projekte zum autonomen Fahren aufmerksam und unterstützen die Forschung gerne. Schließlich brauchen wir innovative Lösungen, die dabei helfen, das Mobilitätsangebot im wachsenden Berlin immer besser zu machen.

Mit ihrem Geschäftszweig **ioki** bringt die Deutsche Bahn On-Demand-Mobilität und autonomes Fahren in den öffentlichen Verkehr. Dabei bietet ioki alle Services aus einer Hand, um etwa Städte oder kommunale Aufgabenträger in die Lage zu versetzen, unter eigenem Namen On-Demand-Mobilitätsangebote im öffentlichen Verkehr zu betreiben.

→[Ioki.com](https://www.ioki.com)

InnoZ – Das Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel wurde im Jahr 2006 als ein Kooperationsunternehmen der Deutschen Bahn AG, des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) und des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) gegründet.

→[innoz.de](https://www.innoz.de)

20.000 Euro für Helfer

Sozial Engagierte können sich bis 8. Mai bewerben

Müllvermeidung mit Mehrwegbechern, Solidarität mit von Aids und HIV-Betroffenen, Unterstützung für arme und obdachlose Menschen – die S-Bahn Berlin setzt sich seit Jahren für das Gemeinwohl in der Region ein und unterstützt unterschiedliche Projekte langjähriger Partner. Dieses Jahr geht das Unternehmen zusätzlich noch einen neuen Weg und sucht mit einer Ausschreibung das beste Konzept für soziales oder umweltfreundliches Engagement. Der Gewinner wird von einer Jury ermittelt und darf sein Projekt bei einer gemeinsamen Aktion mit der S-Bahn Berlin der Öffentlichkeit präsentieren. Außerdem kann er sich auf 20.000 Euro Unterstützung freuen, mit denen er sein Projekt weiter vorantreiben kann.

Bewerben können sich Vereine, Verbände, Schulen oder Einzelpersonen, die sich für ihre Mitmenschen oder für den Schutz der Umwelt innerhalb des S-Bahn-Einzugsbereiches engagieren. Das Konzept sollte das Ziel und den Inhalt des Engagements beschreiben, die handelnden Personen vorstellen



Foto: André Gröth

Selbst mitanzupacken, wie hier bei der Bahnhofsmision, und Helfer zu unterstützen ist Unternehmensphilosophie der S-Bahn.

sowie deutlich machen, worin der Mehrwert für das Projekt in der Zusammenarbeit mit der S-Bahn liegt. Auch Ideen für die gemeinsame Vorstellung des Konzepts und die Ansprache der Zielgruppe sind gefragt.

INFO

Das Konzept kann per E-Mail an sbahn-berlin.mitmachen@deutschebahn.com eingesendet werden oder per Post an die **S-Bahn Berlin GmbH, Fachbereich Marketing, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin**. Eingereichte Unterlagen können leider nicht zurückgesendet werden. Teilnahmeschluss ist der 8. Mai 2018. Ausführliche Teilnahmebedingungen gibt es auf sbahn.berlin.

Sturmgeprüft und kinderfreundlich

Zwei Berliner erhalten Auszeichnung „Eisenbahner mit Herz 2018“

Im Wettbewerb „Eisenbahner mit Herz 2018“ hat der Berliner Zugchef Hartmut Dreßler von DB Fernverkehr Gold gewonnen. Dreßler beeindruckte die Jury mit seinem Einsatz während des Orkans Xavier. Er organisierte für die in Ludwigslust gestrandeten Fahrgäste seines Zuges eine Übernachtung in einer Turnhalle. Sein Einsatz endete erst am nächsten Tag, nachdem er allen Fahrgästen



Foto: Allianz pro Schiene/Michael Clausshalmann

Hartmut Dreßler kümmerte sich während Xavier um gestrandete Fahrgäste.

ein Frühstück und eine Weiterfahrt mit Bussen ermöglicht hatte. Zum Landessieger Berlin kürte die Allianz pro Schiene Jens Uhlig, Betriebs- und Verkehrsaufsicht bei der S-Bahn Berlin, punkt 3-Lesern als Bärchenretter bekannt (Ausgabe 4 vom 22. Februar). Umsichtig und beherzt rettete Uhlig den im Gleisbett gelandeten Teddy der sechsjährigen Mia.

Dr. Richard Lutz, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG, gratulierte den Preisträgern: „Es ist toll, Mitarbeiter wie Hartmut Dreßler und Jens Uhlig im Team zu haben. Kolleginnen und Kollegen wie sie sind Visitenkarte und Seele unseres Unternehmens. Gerade in außergewöhnlichen Situationen zeigt sich die Stärke der Eisenbahnerfamilie.“

INFO

→ allianz-pro-schiene.de

Das #VBB-Team informiert



Ausflugssaison 2018 – mit Bahn und Bus ins Grüne.

Übersicht als Broschüre

Viele reizvolle Ausflugsziele sind auch bequem mit den Bussen und Bahnen des Öffentlichen Nahverkehrs zu erreichen. Pünktlich zum Start der wärmeren Jahreszeit hat der VBB deshalb eine Übersicht der Ausflugsbusse und -züge zu einer Broschüre zusammengefasst. Jede Linie wird mit den entsprechenden Ausflugszielen, Verkehrszeiten und weiteren Informationen dargestellt.

Nutzen Sie die Bahnen und Busse und planen Sie Ihre Aktivitäten in unseren sehenswerten Regionen im VBB-Land.

Für Ihre Routenplanung finden Sie alle Abfahrts- und Ankunftszeiten in der Online-Fahrplanauskunft unter VBB.de sowie in der VBB-App „Bus & Bahn“.



Die Broschüre gibt es kostenfrei beim VBB sowie als Download im Internet unter VBB.de/Ausflugssaison.

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr?

Unter [#VBBdigital](https://twitter.com/VBBdigital) oder [#VBBTeam](https://twitter.com/VBBTeam) finden Sie im Internet, auf Twitter oder Facebook Interessantes und Spannendes aus dem [#VBBLand](https://twitter.com/VBBLand).

DB Regio Nordost überraschte Fahrgäste mit Powerbank

Mit einer kleinen Überraschung läutete DB Regio Nordost am 18. April den Frühling ein und bedankte sich bei den Kunden für ihre Treue. Rund 15 Promotion-Teams waren in den Vormittagsstunden auf zahlreichen Linien – von RE 1 über RE 3 und RE 15 bis RB 49 – unterwegs und verteilten Powerbanks und Süßigkeiten an die Fahrgäste. Auf den Linien RE 6 und RB 55 wurden Powerbanks verteilt, die gerade bei jüngeren Kunden sehr gut ankamen: „Genau so etwas habe ich gebraucht“, sagten sie oft mit einem Lächeln.



Pascal Neubauer (links) aus Mainz freute sich über das praktische Geschenk.

Hanami: Mit Kirschblüten den Frühling feiern

Picknicken, bummeln und unter tausend blühenden Kirschbäumen verweilen – dazu lädt die Stadt Teltow mit dem 17. Japanischen Kirschblütenfest – Hanami 2018 ein. Am Sonntag, 29. April von 13 bis 18 Uhr gibt es zwischen den Marktplätzen Sigridshorst und Seehof kulturelle und kulinarische Leckerbissen aus Fernost und der Region. Familien und Kinder können sich in diesem Jahr besonders auf die original Berliner Spiel-S-Bahn mit rund 50 Quadratmeter Spielfläche freuen, außerdem auf japanische Mitmachgymnastik, Ponyreiten, Basteleien und Glücksrad. Das Cosplay-Village in Sigridshorst ist der Treffpunkt der bunten Manga- und Anime-Bewegung.

INFO

→ HanamiFest.org
S-Bf Lichterfelde Süd **S25 S26**

Feierliche Taufe für den „Prignitz-Express“

RE 6 bereit für LAGA 2019 in Wittstock/Dosse



Die Taufpaten Thomas Dill (VBB), Tanja I. (Rosenkönigin von Wittstock/Dosse), Landrat Ralf Reinhardt, Jörg Werner (DB Regio) und die stellvertretende Bürgermeisterin Dorothea Stüben (v. l. n. r.)

Als rollender Botschafter für die Landesgartenschau (LAGA) 2019 in Wittstock/Dosse ist ab sofort ein Triebzug der Linie RE 6 „Prignitz-Express“ durch Berlin und Brandenburg unterwegs. Im Rahmen einer feierlichen Zugtaufe erhielt das Fahrzeug am 18. April einen Schriftzug mit dem Namen der Stadt Wittstock/Dosse, ergänzt mit einer stilisierten Rosenblüte, die das offizielle Erkennungszeichen der kommenden LAGA ist. Bis zum Beginn der Blumen- und Pflanzenschau in genau einem Jahr wirbt der Zug auf seiner Fahrt zwischen Berlin Gesundbrunnen und Wittenberge für das touristische Highlight in der Region.

DB Regio verstärkt im Veranstaltungszeitraum vom 18. April bis zum 6. Oktober kommenden Jahres das Zugangebot auf der Regional-Express-Linie RE 6. Im Auftrag des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) fahren die roten Triebwagen dann täglich zwischen zirka 8 und 19 Uhr in Doppeltraktion zwischen Berlin und Wittstock/Dosse. Auch an den Wochenenden wird das Angebot bis Wittenberge auf einen Stundentakt verdichtet. Ab 21 Uhr werden zusätzliche Spätfahrten ab Wittstock/Dosse eingeplant.

Die Landesgartenschau in Wittstock/Dosse ist von Berlin aus direkt ab Gesundbrunnen, Jungfernheide und Spandau erreichbar. Alternativ steht die Linie S 25 mit einem Umstieg in Hennigsdorf auf den RE 6 zur Verfügung. Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket fahren bis zu fünf Personen für nur 29 Euro an einem Tag hin und zurück.

Taufpaten erhaschten Blick über den Bauzaun der LAGA

Taufpaten beim Festakt am Bahnhof Wittstock/Dosse waren Ralf Reinhardt, Landrat Ostprignitz-Ruppin, die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Wittstock/Dosse, Dorothea Stüben, Thomas Dill, VBB-Bereichsleiter Center Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement, und Jörg Werner, Leiter Fahrgastmarketing DB Regio Nordost, die gemeinsam den Taufnamen auf dem Zug enthüllten. Im Anschluss informierten sich die offiziellen Vertreter und Bürger der Stadt beim „Blick über den Bauzaun“ über den aktuellen Stand der Vorbereitungen für die LAGA 2019.

INFO

→ laga.wittstock.de



Berlin – München unter vier Stunden. ICE 3 Baureihe 403 auf der Dunkelthalbrücke in Südthüringen

Foto: Deutsche Bahn AG/Barteld Redaktion

Auf der Suche nach des Pudels Kern?

Nutzung der neuen Schnellfahrstrecke Berlin – München übertrifft Erwartungen

Vier Monate nachdem die Schnellfahrstrecke Berlin-München ans Netz gegangen ist, bedauert die Deutsche Bahn (DB) vermutlich, nicht auf Anhub noch mehr Züge und mehr Personal einsetzen zu können, ist doch die bisherige Bilanz höchst erfreulich und besser als prognostiziert. Ende März – also nach der Neulingen zugestanden 100-Tage-Frist – waren bereits 1,2 Millionen Fahrgäste gezählt worden. Damit haben sich die Benutzerzahlen gegenüber dem Zeitraum vor dem Streckenneubau verdoppelt.

Die Reisenden honorieren vor allem die deutlich kürzeren Fahrzeiten. Sie sind bis zu zwei Stunden schneller in der bayerischen Landeshauptstadt als noch Anfang Dezember 2017. Von Berlin starten um 6 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr Sprinterzüge, sie benötigen weniger als vier Stunden bis zur Stadtmitte von München. Die nicht ganz so schnellen ICE brauchen auch nur eine halbe Stunde mehr, fahren dafür zehn Mal pro Tag und Richtung. Und damit ist auch das zauberhafte Erfurt in gut eineinhalb Stunden erreicht. Die Bahn muss den Vergleich mit der Konkurrenz in der Luft und auf der Straße also keineswegs mehr scheuen. Nach den Anfangsschwierigkeiten mit der elektronischen Stellwerkstechnik zum Fahrplanwechsel ist der Betrieb

inzwischen auch weitgehend stabil, die Pünktlichkeit ist gut.

Weil alles bestens rollt und die Nachfrage vor allem an den Wochenenden groß ist, wird jetzt kurzfristig die Platzkapazität bei einzelnen Zügen erhöht. „Da die schnellsten Züge besonders erfolgreich sind, planen wir zudem zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 zwei zusätzliche Sprinter pro Richtung“, erläutert Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB für Berlin. „Dann stehen uns auch die neuen ICE 4-Züge zur Verfügung. Für unsere Fahrgäste bedeuten sie gegenüber bisherigen Fahrzeugen insgesamt 3.000 zusätzliche Sitzplätze auf dieser Strecke, zudem mehr Gepäck-

stauraum, bessere Fahrgastinformation, Fahrradbeförderung und Hublifte für Rollstuhlfahrer.“

Und auch das wird die Berliner freuen: Ab Dezember diesen Jahres wird täglich ein ICE von Berlin über Nürnberg, Regensburg und Passau direkt nach Wien verkehren – in 7:42 Stunden, 30 Minuten schneller und umsteigefrei. Die Verbindung von Wien nach Berlin wird freitags bis an die Ostsee nach Warnemünde verlängert. Und wer gut bei Kondition ist, kann sich auf Nachtzüge freitags/samstags ab April 2019 nach München vorbereiten (spart Hotelkosten!).

INFO

→bahn.de

Was gäbe es nun aktuell für gute Gründe, mal eben so übers Wochenende nach München zu fahren?

Derzeit ist die Landeshauptstadt im Faust-Fieber. In unterschiedlichsten Kunstformen können die Besucher dem Hauptwerk Goethes ganz nahe kommen. Noch bis Ende Juli sind Aufführungen, Ausstellungen, Installationen und Wettbewerbe zum Thema über die ganze Stadt verteilt. Und damit neben geistigen Genüssen auch die leiblichen nicht zu kurz kommen, wurde eigens ein Weizenbockbier gebraut – „Faustus“. →www.muenchen.de

Wer also auf der Suche nach des Pudels Kern ist oder doch nach dem ultimativen Bergpanorama, der setzt sich in den ICE und düst mal schnell nach München – im günstigsten Fall für nicht einmal 25 Euro pro Strecke. →bahn.de

Berliner, die noch mehr Alpen brauchen, sind mit Umsteigen in einen der DB/ÖBB EC-Züge in München nach weniger als sieben Stunden in Innsbruck.

Streifzug mit der App DB Ausflug

Auftakt zum Themenjahr Kulturland Brandenburg in Neuzelle



Wodurch können Grenzen überwunden werden? Wie lassen sich gemeinsame kulturelle Güter vermitteln und bewahren? Wie werden junge Menschen zu Botschaftern der europäischen Idee? Unter dem Titel „wir erben. Europa in Brandenburg –

Brandenburg in Europa“ widmet sich das Themenjahr 2018 von Kulturland Brandenburg dem Europäischen Kulturerbe in der Region. 30 Projekte und 200 Veranstaltungen machen die gemeinsamen und verbindenden Wurzeln und Werte, aber auch die Brüche in der

europäischen Geschichte sichtbar. Kulturland Brandenburg lädt Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung am Freitag, 18. Mai, ab 14 Uhr im Kloster Neuzelle ein, das in diesem Jahr 750-jähriges Bestehen feiert und zu den bedeutendsten Orten europäischer Kulturgeschichte in Brandenburg



Foto: Seeland Oder-Spree/Florian Lätzer

Barockes Kulturerbe und alte wie neue Heimat der Zisterziensermönche: die Klosteranlage in Neuzelle

Putten erklären den Himmel

Putten sollten den Menschen helfen, den Himmel zu verstehen und die frohe Botschaft zu vermitteln. Sieben Künstler wurden nach Neuzelle eingeladen, um zeitgenössische Sandsteinskulpturen von Putten zu



Foto: Andreas Tauber

schaffen. Bis zur Abschlussveranstaltung am 2. Juni, 14 Uhr, lassen sie sich über die Schulter schauen. Die Werke sind bis Oktober auf dem Klostergelände zu sehen.

Pleinair auf dem Stiftsplatz

13. Mai bis 2. Juni
Eintritt frei

theatrum sacrum – das Weltgericht

Die Dramatisierung der Passionsgeschichte im Museum Himmlisches Theater am Kloster Neuzelle ermöglicht dem Besucher an der längst vergangenen „Erlebenswelt“ des Barock teilzuhaben. Zwei Künstler,



Foto: Bernd Geller

Matthias Steier aus Eisenhüttenstadt und Hans-Georg Wagner aus Cottbus, haben nun zusätzlich ein eigenes modernes Weltgericht erstellt und gemalt.

Museum Himmlisches Theater

19. Mai bis 16. September
Eintritt 5 €, erm. 4 €

Junger Blick auf Altes

Freude am Umgang mit Denkmälern erleben, neue Erfahrungen machen, selbst tätig sein, lebendig lernen – das sind Möglichkeiten, die die Vermittlung kultureller Werte grenzüberschreitend bietet. Die zwei-



Foto: Andreas Tauber

sprachige Ausstellung von deutschen und polnischen Schülern ist ein Beitrag zum Europäischen Jahr des kulturellen Erbes „Sharing Heritage – ECHY 2018“.

Orangerie im Klostergarten

19. Mai bis 10. Juni
Eintritt frei

gehört. Sie haben Gelegenheit, am Festakt zur Eröffnung des Themenjahres teilzunehmen, bei Führungen das Klostergelände zu erkunden und sich bei einem vielfältigen Kulturprogramm auszutauschen und mitzufeiern.

Gleichzeitig werden in Neuzelle zwei neue Ausstellungen eröffnet: „theatrum sacrum“ zeigt Ihnen, wie sich zeitgenössische Künstler eine Transformation und Erweiterung der einzigartigen Neuzeller Passionsdarstellung vom Heiligen Grab vorstellen. „Der junge Blick auf Altes“ eröffnet teils überraschende Perspektiven auf historische Denkmäler: Hier sehen

und lesen Sie, was Schüler aus Brandenburg und Polen über Schlösser und Herrenhäuser zu beiden Seiten der Oder herausgefunden haben und wie sie dazu stehen. Insgesamt locken über 100 Veranstaltungen im Jubiläumsjahr nach Neuzelle, darunter Klostersgespräche über „Gott und die Welt“ mit Gregor Gysi, Open-Air-Konzerte auf dem Stiftsplatz, ein Gartentag im einzigen Barockgarten Brandenburgs und die täglichen Stundengebete der Zisterziensermönche, die sich nach 200 Jahren wieder in Neuzelle ansiedeln wollen. Alle Termine finden Sie auf der Webseite → www.750jahre-klosterneuzelle.de.



Die Stiftskirche St. Marien

Foto: Seenland Oder-Spree/Florentin Läufer

Von Archäologie bis Puppenspiel

An anderen Orten Brandenburgs richtet sich der Fokus während des Themenjahres mal auf Archäologie oder Puppenspiel, auf Kochkunst und Kriegsführung, auf Glasbläserei oder Keramik. Allen Projekten gemeinsam ist, dass sie Ihnen die Möglichkeit bieten, sich unter den verschiedensten Blickwinkeln mit der europäischen Geschichte und der wechselseitigen kulturellen Beeinflussung damals und heute auseinanderzusetzen. Das gesamte Programm ist unter → www.kulturland-brandenburg.de zu finden.

Neuzeller Klostergeflüster

1268 stiftete Heinrich der Erlauchte den Zisterziensern in Neuzelle ein Kloster. Dieses Jubiläum feiert Brandenburgs „Barockwunder“ in diesem Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen. Das lässt sich wunderbar mit einem sieben Kilometer langen Rundgang verbinden, der vom Bahnhof Neuzelle zu den großen und kleinen Sehenswürdigkeiten des Ortes führt. Als da wären: Die prächtige Stiftskirche St. Marien und die evangelische Pfarrkirche zum Heiligen Kreuz, das Museum „Himmlisches Theater“ mit den eindrucksvollen Passionsdarstellungen, dazu der Ausblick vom 71 Meter hohen Spinnberg und regionale Köstlichkeiten in der Klosterbrauerei und auf dem Neuzeller Bauernmarkt. Vielleicht treffen Sie auch auf



einen der vier Mönche, die seit 2017 das Kloster wieder mit spirituellem Leben erfüllen?

Die Wegbeschreibung samt Offline-Karte und nützlichen Service-Informationen für Ihren gelungenen Tagesausflug gibt es mit der App DB Ausflug kostenfrei auf's Smartphone. Dank der Verknüpfung mit den aktuellen Fahrplandaten wird die Planung von An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Kinderspiel – einfach den roten Button berühren und Reisetag sowie Abfahrtsort wählen.

Tourempfehlung
„Neuzeller Klostergeflüster“
 Dauer: ca. 3 h, Strecke: 7 km

Anreise



Hinfahrt: z.B. ab Berlin Ostkreuz um 11.12 Uhr mit S 3 bis Erkner, weiter mit RE 1 um 11.57 Uhr bis Frankfurt (Oder), von dort mit RB 11 bis Neuzelle
Rückfahrt: z.B. RB 11 um 19.59 Uhr, in Frankfurt (Oder) Umstieg in den RE 1, ab Erkner S 3 bis Berlin Ostkreuz
Fahrzeit: ca. 1 Stunde 50 Minuten
Hinweis: Verbindung gilt 15. bis 20. Mai 2018

Ticket-Tipp

Brandenburg-Berlin-Ticket für bis zu 5 Personen



→ bahn.de/brandenburg | → VBB.de

JETZT ANMELDEN!

Sie möchten mit der Familie oder Freunden am Freitag, dem 18. Mai 2018, kostenfrei mit der Bahn zum Auftakt in Neuzelle reisen?

Dann rufen Sie ab sofort bis spätestens 8. Mai 2018 an beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331 235-6881, -6882 und nennen das Stichwort: Kulturland. Schnell sein lohnt sich: In der Reihenfolge der Anrufe werden je Anrufer bis zu 5 von 100 Plätzen für die Fahrt von Berlin nach Neuzelle mit S-Bahn und Regionalzug vergeben!

Sind alle Plätze belegt, erhalten die folgenden fünf Anrufer das Begleitbuch zum Themenjahr 2018 „wir erben. Europa in Brandenburg – Brandenburg in Europa“, herausgegeben von der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH und Kulturland Brandenburg, im Wert von 19,95 Euro.

Der Kundendialog ist Montag bis Freitag von 6 bis 20 Uhr erreichbar.

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

Mit der App „DB Ausflug“ unterwegs

- 160 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen
- Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Symphonieorchester trifft HipHop

Tanzshow „Flying Illusion“ zeigt Breakdance als Kunstform

„Das gibt's doch gar nicht!“ – Diesen Satz werden Besucher der Show „Flying Illusion“ oft denken, wenn sie zwölf der weltbesten Tänzer der Flying Steps am 16. Mai live bei der exklusiven Vorpremiere erleben. Die Geschichte spielt in einer futuristischen Stadt in einer fernen Zukunft, wo Gut und Böse miteinander in den tänzerischen Wettkampf treten. Die Akteure führen die Zuschauer mit Illusionen in die Irre,

tauchen auf und verschwinden. Die verblüffenden 3D-Projektionen kommen vom Berliner Künstlerkollektiv Pfadfinderei, der Soundtrack von den Berliner Komponisten und Produzenten Ketan und Vivan Bhatti. Mächtige, elektronisch erzeugte HipHop-Beats vermengen sich mit den Aufnahmen eines 34-köpfigen Symphonieorchesters. „Wir wollten niemals stehen bleiben. Wir wollen zeigen, was Breakdance als Kunstform

zu leisten imstande ist. Das Mögliche aus dem Unmöglichen zu schaffen“, sagt der Berliner Flying Steps-Gründer und Kreativdirektor Vartan Bassil. | cb



Tänzerisches „Battle“ zwischen den „Flying Heroes“ und den „Dark Illusions“

Ihr S-Bahn+

S-Bahn-Kunden erhalten **für die exklusive Vorpremiere am 16. Mai um 20 Uhr**, solange der Vorrat reicht, bis zu vier Tickets zum Preis von je **28,00 €***, **egal für welche Preiskategorie (1-4)**.

Exklusive Vorpremiere für S-Bahn-Kunden!

* zzgl. Versandgebühren, bei Internetbestellung zzgl. 2,00 € Systemgebühr/Ticket. Die regulären Ticketpreise liegen zwischen 32,00 € und 47,00 € je nach Preiskategorie für eine vergleichbare Mittwochsveranstaltung, Preise am Wochenende bis 75,00 €.

Die Tickets¹ gibt es unter
 → www.semmel.de/sbahn2 oder
 ☎ 030 47997476³ – Stichwort: „S-Bahn Berlin“.

¹ Alle Tickets sind von Rücknahme sowie Umtausch ausgeschlossen. Kein Einlass für Kinder unter 3 Jahren. Der Wiederverkauf ist untersagt.
² zzgl. 2,00 €/Ticket Systemgebühren, zzgl. 4,90 €/Bestellung Versandgebühren
³ zzgl. 3,00 €/Bestellung Versandgebühren

Theater am Potsdamer Platz
 Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785 Berlin
 Bf Potsdamer Platz **S1 S2 S25 S26 U2**

Foto: Rund-Baun/Redbull Content Pool

Liniennummern bei der Berliner S-Bahn

Michael Müller vom Berliner S-Bahn-Museum über die Streckenzuordnungen

Bereits Ende der 1930er Jahre hat die Deutsche Reichsbahn begonnen, die Linienverläufe der verschiedenen Streckenäste für den internen Gebrauch zu kennzeichnen. Dafür wurde jeder sogenannten „Zuggruppe“ ein Buchstabe zugeordnet. Die Strecken in Nord-Süd-Richtung wurden mit Zahlen gekennzeichnet. Zu erkennen waren die Zuggruppen an der Spitze und am Schluss des Zuges durch kleine Schilder in den Führerstandsfenstern.

Erst bei Übernahme der Betriebsführung der S-Bahn in West-Berlin durch die BVG 1984 änderte sich das. Hier führte die BVG auf ihren drei betriebenen Strecken analog zur U-Bahn erstmals auch die Liniennummern S 1 bis S 3 bei der S-Bahn zur Fahrgastinformation ein. Sie erschienen in allen Netzspinnen und Fahrplanunterlagen, auch für geplante neue

Strecken gab es damals bereits Nummern (zum Beispiel S 4 für die Ringbahn, S 5 Richtung Spandau).

Nach dem Mauerfall wurde das System für ganz Berlin angepasst. So entstand im Frühjahr 1990 das bis heute gültige Grundgerüst. Lediglich die in den 1990er Jahren eingeführten Liniennummern S 6 (Warschauer Straße – Zeuthen) und S 10 (Oranien-



Zunächst waren Liniennummern nur für den internen Gebrauch gedacht.

burg – Spindlersfeld) sind nicht wieder vergeben worden.

Anlässlich der Wiederinbetriebnahme des Vollringes 2002 wurde zur Verbesserung der Fahrgastinformation die Liniennummer S 4 in S 41 und S 42 (je nach Fahrtrichtung) verändert. Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2017 gibt es wieder – wie bereits kurzfristig im Jahr 2001 – die Linie S 26.

INFO

Das Berliner S-Bahn-Museum zeigt derzeit eine Sonderausstellung zur Nordsüd-S-Bahn in den Ausstellungsräumen des Berliner Unterwelten e.V. in der ehemaligen unterirdischen Toilettenanlage, Zugang auf der Verkehrsinsel der Behmstraße (Nähe Kreuzung Badstraße). Geöffnet am letzten Samstag des Monats jeweils 11-18 Uhr, nächste Termine sind der 28. April und der 26. Mai.

→ s-bahn-museum.de

Eintritt: 2,00 €, ermäßigt 1,00 €
 Bf Gesundbrunnen

Foto: Berliner S-Bahn-Museum

17.000 kostenlose Fahrscheine

S-Bahn und BVG unterstützen Ehrenamtliche

Es ist eine Tradition mit Herz: Die BVG und die S-Bahn Berlin unterstützen nun schon das achte Jahr in Folge Bürger, die sich ehrenamtlich für andere Menschen einsetzen. Insgesamt stellen die beiden Berliner Verkehrsunternehmen dafür 17.000 kostenlose Einzelfahrscheine zur Verfügung, damit die Helfer an die Orte kommen, wo sie Hilfe leisten wollen. Hierbei sollen vor allem die Ehrenamtlichen unterstützt werden, die über ein geringes Einkommen verfügen, und für die die Fahrt zum Einsatzort eine zusätzliche finanzielle Belastung darstellt. Auch die wertvolle Arbeit, die immer mehr Jugendliche leisten, soll mit den kostenlosen Fahrscheinen gewürdigt werden. Denn besonders jungen Menschen kann freiwilliges soziales Engagement neue Erfahrungen bieten und beispielsweise die Zeit zwischen Schulabschluss und Studium oder Berufsausbildung sinnvoll ausfüllen.

Peter Buchner, Chef der S-Bahn Berlin: „Diese Spende von der S-Bahn Berlin und der BVG ist für mich ein wichtiger Teil unseres gesellschaft-



Foto: Christian Sievert/Paritätische Berlin

Ehrenamtliche beim Nachbarschaftstag Neukölln

lichen Engagements. So sorgen wir mit dafür, dass Hilfe für andere durch ehrenamtliches Engagement nicht an Fahrtkosten scheitert. Wir danken dem Paritätischen Wohlfahrtsverband dafür, dass er wieder in bewährter Weise dafür sorgt, dass diese Unterstützung die richtigen Empfänger erreicht.“

Elke Breitenbach, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales ergänzt: „Dieser Beitrag von BVG und S-Bahn ist eine wichtige und effektive Unterstützung für viele Berlinerinnen und Berliner, die ehrenamtlich tätig sind. Dies ist nicht nur eine materielle Hilfe. Gefördert wird durch die kostenlosen Fahrscheine auch die Motivation der ehrenamtlich Aktiven. Ich danke den Unternehmen dafür, dass sie das

In Berlin engagieren sich mehrere Tausend Menschen ehrenamtlich und helfen damit unter anderem:

- Menschen in Pflegeheimen durch Besuchsdienste
- Schülern bei den Hausaufgaben als Paten und Coaches
- Familien mit Kindern durch Großelterndienste
- sozial Benachteiligten durch die Begleitung zu Institutionen und Behörden
- alten Menschen bei der Bewältigung eines selbstständigen Lebens durch Begleit- und Betreuungsdienste

Ehrenamt in Berlin damit stärken.“

Der Paritätische Wohlfahrtsverband als Kooperationspartner der Senatsverwaltung übernimmt die Vergabe der Fahrscheine. Ausgegeben werden sie in zwölf Stadtteil- und Nachbarschaftszentren der einzelnen Bezirke.

INFO

→paritaet-berlin.de

S 5-Fahrten verlängert ab/bis Westkreuz

Ab 7. Mai werden von Montag bis Freitag zwei Fahrten der S 5 verlängert. Der Zug, der in Mahlsdorf um 4.31 Uhr startet und bislang um 4.53 Uhr in Ostbahnhof endet, fährt dann bis nach Westkreuz, Ankunft um 5.17 Uhr. In der Gegenrichtung startet ein Zug bereits um 4:37 Uhr in Westkreuz in Richtung Mahlsdorf, dort kommt er um 5.28 Uhr an. Bisher fährt der Zug um 5.07 Uhr ab Ostbahnhof.

Mehr U-Bahnen fahren bis Warschauer Straße

Bald gibt es mehr Umstiegsmöglichkeiten am S- und U-Bahnhof Warschauer Straße. Die U3 wird ab 7. Mai verlängert. Sie fährt dann vom U-Bahnhof Krumme Lanke in Zehlendorf bis zum neuen Endbahnhof Warschauer Straße in Friedrichshain.

Walpurgisnacht am 30. April bei der Parkeisenbahn

In der Wuhlheide sind am 30. April die Hexen los. Ein Sonderzug startet um 18 Uhr zur Fahrt durch die abendliche Wuhlheide. Anschließend wird zu einem Spaziergang durch den dunklen Wald, der von Hexen und Geistern begleitet wird, eingeladen. Zur Stärkung gibt es unterwegs im Bahnbetriebswerk eine Rostbratwurst, heißen Geisterpunsch, Hexentee und Stockbrot frisch vom „Scheiterhaufen“. Ende der Veranstaltung ist circa 21 Uhr. Im Kartenpreis von 10 Euro für Kinder und 12 Euro für Erwachsene sind eine Bratwurst und ein Heißgetränk enthalten. Die für diese Veranstaltung nötige Reservierung ist über die Homepage →www.parkeisenbahn.de oder telefonisch unter der Rufnummer ☎ 030 53 89 26 60 möglich.

Zusätzliche Züge zum Baublütenfest nach Werder

Für die Gäste des beliebten Baublütenfestes (28. April bis 6. Mai) fahren an den Wochenenden sowie am 30. April und am 1. Mai auf der Linie RE 1 zusätzliche Züge zwischen Berlin und Werder (Havel). Die Züge der RB 22 werden am 28. und 29. April sowie am 1. und 6. Mai umgeleitet und fahren zwischen Werder (Havel) und Königs Wusterhausen beziehungsweise am 5. Mai baubedingt zwischen Werder (Havel) und Berlin-Schönefeld Flughafen. Der Verkehrshalt in Golm entfällt. Bitte beachten: Während des Festes herrscht in Regionalzügen und S-Bahnen von und nach Werder sowie Potsdam ein Glasflaschenverbot.

INFO

Sonderfahrpläne: →VBB.de | →bahn.de
VBB-App Bus&Bahn | DB-Navigator



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

Bahnbrücke Zepernicker Chaussee in Bernau fast fertig

S 2 vom 9. bis 14. Mai zwischen Buch und Bernau unterbrochen

Der Austausch der Eisenbahnüberführung (EÜ) Zepernicker Chaussee in Bernau befindet sich auf der Zielgeraden. Vom 9. bis 14. Mai kann nun die Hilfsbrücke aus- und die neue Brücke eingebaut werden, wie die Bauverantwortlichen mitteilen. Deshalb ist die S-Bahn-Linie S 2 zwischen Buch und Bernau in diesem Zeitraum durchgehend gesperrt und ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet (→ Seite 16). Vor rund einem Jahr begannen die Bauarbeiten an der Brücke, die 1912 errichtet wurde. Damit hat sie ihre Nutzungsdauer definitiv erreicht. Das neue Bauwerk ist eine sogenannte Dickblechbrücke. Durch diese Form können der Höhenverlauf der Gleise sowie die lichte Höhe von 10,50 Metern zwischen Straße und Brücke größtenteils erhalten bleiben. Die neue Durchfahrthöhe beträgt 4,50 Meter.

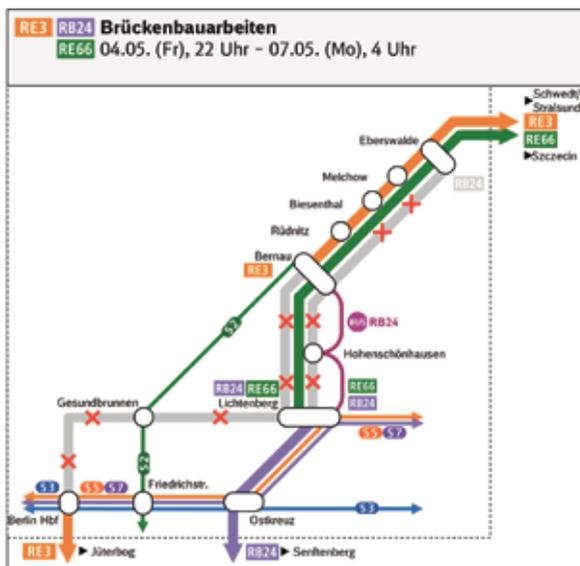
Bevor die neuen Stahlüberbauten in der Sperrpause eingehoben werden können, betonieren die Arbeiter aktuell die Widerlager. Im Anschluss ist der Oberbau – der Tausch von Schotter, Schwellen und Schienen – an der Reihe. Die Unterbrechung des S-Bahnverkehrs wird auch dafür genutzt, den Oberbau an der Eisenbahnbrücke Mewesstraße und Arbeiten am Personen-



Blick auf die Hilfsbrücke an der Zepernicker Chaussee, die nun ausgebaut wird.

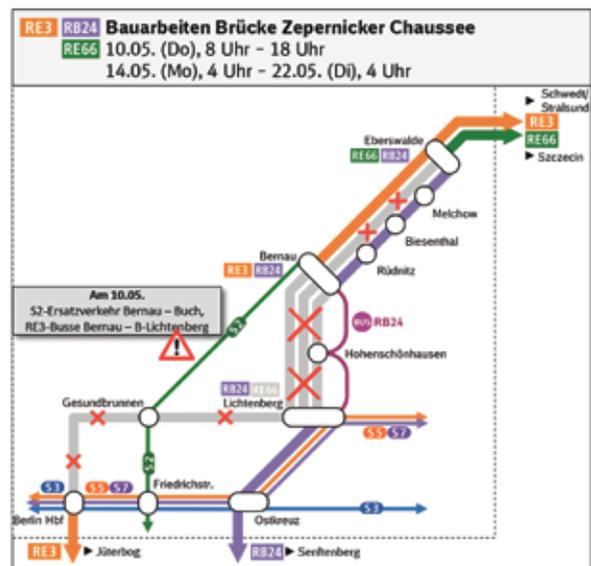
tunnel am S-Bahnhof Röntgental zu realisieren. Auf den S-Bahngleisen startet der Betrieb ab 14. Mai. Auch die Fernbahngleise werden erneuert (→ siehe Grafik). So fallen die Züge der RE 3 zwischen Bernau und Berlin Hauptbahnhof am 5., 6., 10. sowie vom 14. bis 21. Mai aus (→ Seiten 19/20). Insgesamt werden

zwischen Berlin-Buch und Bernau (bei Berlin) 13 Eisenbahnüberführungen ausgetauscht. **Vorschau:** Fahrgäste der S-Bahn-Linien S 2 und S 8 müssen sich vom 26. Juni bis 17. August 2018 auf weitere Sperrungen einstellen, dann im Zusammenhang mit dem Umbau des Karower Kreuzes. | Claudia Braun



Die Züge der RE3 fallen zwischen Bernau und Berlin Hbf aus. Bitte die S-Bahn nutzen. RE3 hält in Melchow, Biesenthal und Rüdritz. Züge haben veränderte Fahrzeiten in Bernau.

Die Züge der RB24 fallen zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen Bernau – Berlin-Lichtenberg. Die Züge der RE66 haben veränderte Fahrzeiten in Berlin-Lichtenberg.



Die Züge der RE3 fallen zwischen Bernau und Berlin Hbf aus. Bitte die S-Bahn nutzen. (Am 10.05. Ersatzverkehr mit Bussen Bernau – Berlin-Lichtenberg)

Die Züge der RB24 fallen zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen. Die Züge der RE66 fallen zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg aus.

Letzte Brücke über den Sterndamm eingesetzt

Als nächstes wird der Bahnhof Schöneweide erneuert

Die Deutsche Bahn hat seit 2013 am Bahnhof Schöneweide sechs 113 Jahre alte Eisenbahnbrücken über den Sterndamm erneuert. Da die S-Bahn weiter fahren sollte, waren drei Bauzustände notwendig. Am 18. April wurden die letzten zwei Brücken – für die Gleise 4 und 5 – eingesetzt. Bei den neuen Brücken handelt es sich um 140 Tonnen schwere Stahltröge, die jetzt den 20 Meter breiten Sterndamm in 4,22 Meter Höhe überspannen. Die zwei Brückenteile wurden mit insgesamt vier Schwerlasttransportern auf die Baustelle gebracht und

dort montiert. Die fertige Brücke wurde dann in Millimeterarbeit in Position gebracht und mit Hydraulikhebern auf die Auflagerbänke gehoben, zwischenzeitlich dienten Schwerlasttürme als Stütze. Ab 20. August wird der S-Bahnverkehr am Bahnhof Schöneweide wieder über alle Gleise rollen, bis die Sanierung der Bahnsteige beginnt.

Noch bis Juni finden Arbeiten auf der Straße und den Straßenbahnschienen statt, dann wird der Verkehr unter der Brücke wieder fließen.



Millimeterarbeit mit schwerem Gerät beim Einbau der letzten Brücke über den Sterndamm.

Friedrichsfelde Ost nicht barrierefrei zugänglich

Aufgrund von Brückenbauarbeiten ist der Zugang Rhinstraße am S-Bahnhof Friedrichsfelde Ost bis voraussichtlich 22. Mai gesperrt, damit steht auch der Aufzug nicht zur Verfügung. Der Zugang ist ausschließlich über die Seddiner Straße möglich.

Schüler werben für sauberes Umfeld in Schöneweide

Mit einer Plakataktion begleiten Schüler der Kreativgrundschule Niederschöneweide die Erneuerung des S- und Regionalbahnhofs Schöneweide. Thema der selbst gemalten Motive ist die Sauberkeit im weitesten Sinne. Auf metaphorische, ironische oder auch lustige Art und Weise werden alle Menschen hier unmittelbar aufgerufen, im und am Bahnhof für ein sauberes Erscheinungsbild zu sorgen. Mit Beginn der Hauptbauleistungen im August stehen nach und nach mehr Bauzäune zur Verfügung. Auf ihnen werden alle 41 Motive zu sehen sein.



Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof und im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauintfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



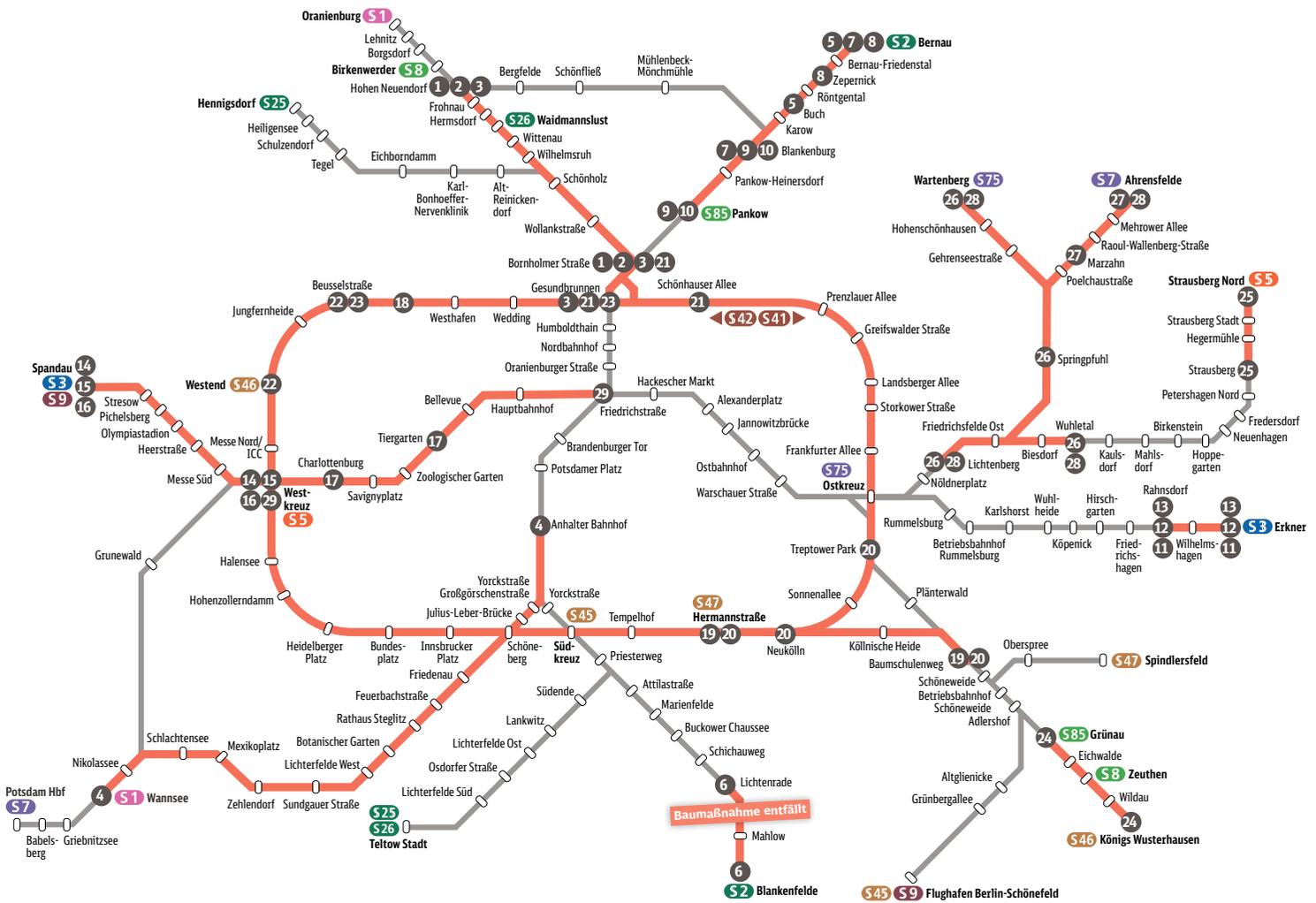
HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 26.04.2018, bis Montag, 21.05.2018



S1 S25 S26 S8
(Wannsee -) Bornholmer Straße - Schönholz - Tegel/Blankenburg - Oranienburg

27.04. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 30.04. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Umleitung der S 1 zwischen Bornholmer Straße und Hohen Neuendorf über Blankenburg (nicht im Nachtverkehr)

Ersatzverkehr mit Bussen: vom 27.04. (Fr) 22 Uhr bis 29.04. (So) 18 Uhr Schönholz <-> Wilhelmsruh <-> U-Bf Wittenau (Oranienburger Straße) <-> Waidmannslust (Jean-Jaurés-Straße); vom 29.04. (So) 18 Uhr bis 30.04. (Mo) 1:30 Uhr Schönholz <-> Wilhelmsruh <-> U-Bf Wittenau (Oranienburger Straße) <-> Waidmannslust (Jean-Jaurés-Straße)

Fahrplanänderung: Die S 1 fährt durch die Umleitung über den Berliner Außenring von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 5 Minuten später sowie von Oranienburg bis Hohen Neuendorf 5 Minuten früher.

Fahrplanänderung: Die S 1 (nur die Züge Schönholz > Wannsee) fährt von Schönholz bis Wannsee 5 Minuten später. Die S 25 hat in Tegel 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik 6 Minuten und von Alt-Reinickendorf bis Teltow Stadt 10 Minuten später. Die S 26 fährt von Potsdamer Platz bis Teltow Stadt 10 Minuten später. In der Gegenrichtung verkehrt die S 26 ab Teltow Stadt 1 Minute früher, jeweils zu den Minuten 14, 34 und 54.

S 1 (Züge Wannsee <-> Oranienburg) fährt Wann-

see <-> Bornholmer Straße <-> Blankenburg <-> Hohen Neuendorf <-> Oranienburg (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Wannsee <-> Bornholmer Straße <-> Schönholz und Waidmannslust <-> Oranienburg)

S 1 (Verstärkerzüge) fährt Wannsee <-> Bornholmer Straße <-> Schönholz und Waidmannslust <-> Birkenwerder (vom 29.04. (So) 18 Uhr bis 30.04. (Mo) 1:30 Uhr nur Frohnau <-> Birkenwerder)

S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf

S 26 fährt Teltow Stadt <-> Potsdamer Platz

S 8 fährt Grünau <-> Blankenburg

Grund: Gleiserneuerung in Schönholz und Weichen-einbau in Waidmannslust

S1 S25 S26 S8
Bornholmer Straße - Schönholz - Tegel/Blankenburg - Oranienburg

30.04. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 04.05. (Fr) 22 Uhr

Zugverkehr verändert: Umleitung der S 1-Züge Wannsee <-> Oranienburg zwischen Bornholmer Straße und Hohen Neuendorf über Blankenburg (nicht im Nachtverkehr 20.04./01.05. (Mo/Di)) Die S 1-Verstärkerzüge (Wannsee <-> Frohnau) werden bis Birkenwerder verlängert.

Taktänderung: Schönholz <-> Frohnau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt (mit den S 1-Verstärkerzügen)

Fahrplanänderung: Die S 1 fährt durch die Umleitung über den Berliner Außenring von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 5 Minuten später sowie von Oranienburg bis Hohen Neuendorf 5 Minuten früher.

Fahrplanänderung: Die S 25 hat in Tegel 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik 6 Minuten und von Alt-Reinickendorf bis Teltow Stadt 10 Minuten später. Die S 26 fährt von Potsdamer Platz bis Teltow Stadt 10 Minuten später. In der Gegenrichtung verkehrt die S 26 ab Teltow Stadt 1 Minute früher, jeweils zu den Minuten 14, 34 und 54.

S 1 (Züge Wannsee <-> Oranienburg) fahren Wannsee <-> Bornholmer Straße <-> Blankenburg <-> Hohen Neuendorf <-> Oranienburg (im Nachtverkehr 30.04./01.05. (Mo/Di) Wannsee <-> Bornholmer Straße <-> Schönholz <-> Waidmannslust <-> Oranienburg)

S 1 (Verstärkerzüge) fahren Wannsee <-> Bornholmer Straße <-> Schönholz <-> Waidmannslust <-> Birkenwerder (ab ca. 22 Uhr Potsdamer Platz <-> Bornholmer Straße <-> Schönholz <-> Waidmannslust <-> Birkenwerder)

S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf

S 26 fährt Teltow Stadt <-> Gesundbrunnen

S 8 fährt Grünau <-> Blankenburg

Grund: Gleiserneuerung in Schönholz

S1 S25 S26 S8
Gesundbrunnen - Bornholmer Straße - Schönholz - Hennigsdorf/Blankenburg - Oranienburg

04.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 07.05. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Umleitung der S 1 zwischen Bornholmer Straße und Hohen Neuendorf über Blankenburg (nicht im Nachtverkehr)



Legende

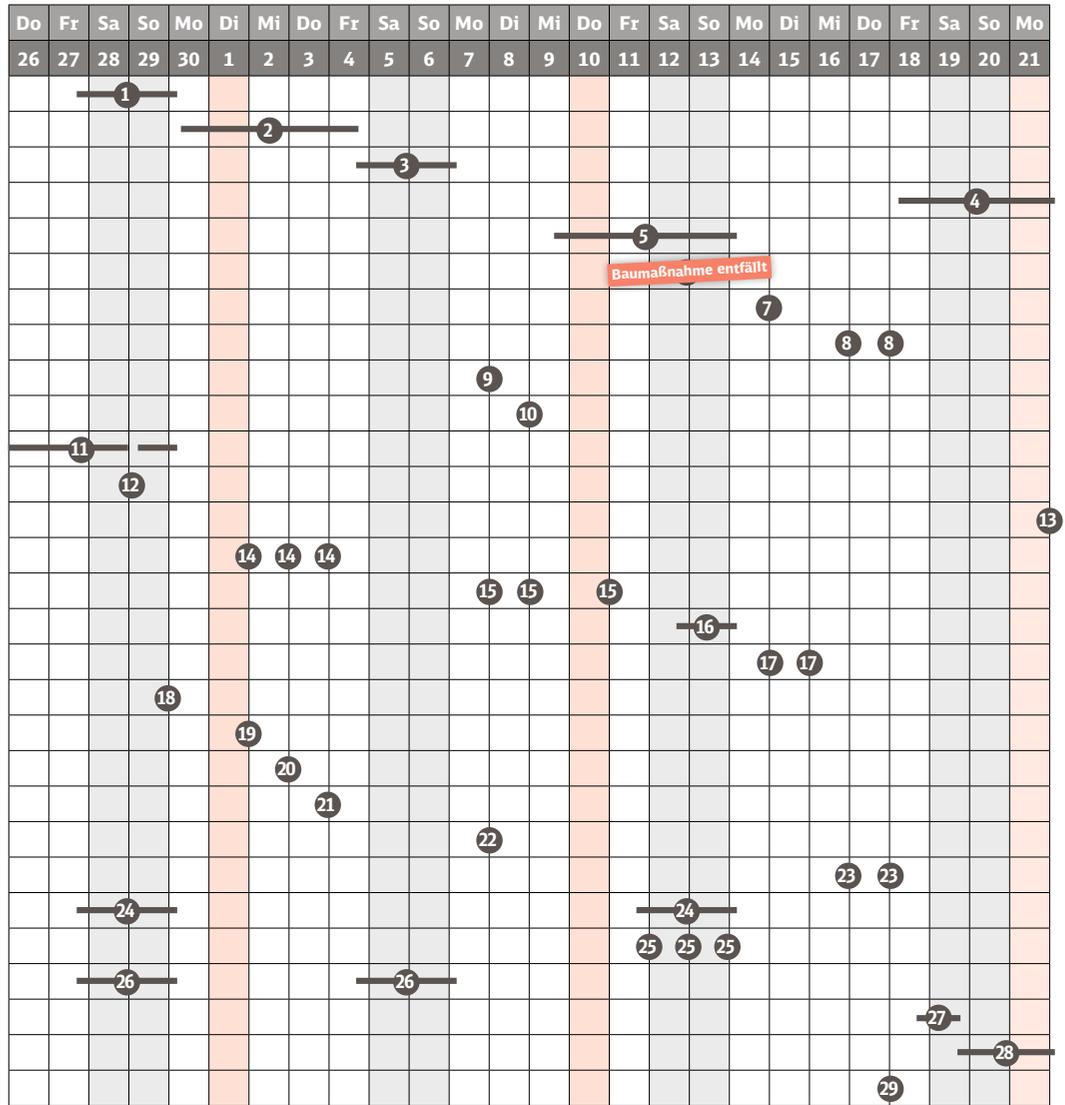
-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4-22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

❖ siehe Tabelle

-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag

❖ siehe Karte

 Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



Ersatzverkehr mit Bussen (für S 1): Wollankstraße <-> Schönholz <-> Wilhelmsruh <-> U-Bf Wittenau (Oranienburger Straße) <-> Waidmannslust (Jean-Jaurès-Straße)

Ersatzverkehr mit Bussen (für S 25): Wollankstraße <-> Schönholz <-> U-Bf Paracelsus-Bad (Halt für S-Bf Alt-Reinickendorf) <-> Bushaltestelle „Ollenhauerstraße/Lindauer Allee“ (Halt für S-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik) <-> Eichborndamm (Sonderhaltestelle in der Waldstraße) <-> U-Bf Alt-Tegel (Halt für S-Bf Tegel) <-> Schulzendorf <-> Heiligensee <-> Hennigsdorf

S-Bahn-Pendelverkehr: Bornholmer Straße <-> Wollankstraße (im 10-Minutentakt), im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S 25 Teltow Stadt <-> Wollankstraße (in Fahrtrichtung Wollankstraße mit Umsteigen und Bahnsteigwechsel in Gesundbrunnen)

Fahrplanänderung: Die S 1 fährt durch die Umleitung über den Berliner Außenring von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 5 Minuten später sowie von Oranienburg bis Hohen Neuendorf 5 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Gesundbrunnen die S 25 nach Wollankstraße von Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Friedrichstraße/Westkreuz). Fahrgäste, die mit der S 1 bzw. der S 25 aus Richtung Friedrichstraße ankommen, müssen zur Weiterfahrt den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

In Bornholmer Straße fährt der Pendelzug bzw. die S 25 nach Wollankstraße von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der S 1 bzw. der

S 2 aus Richtung Friedrichstraße oder mit der S 8 bzw. der S 85 aus Richtung Ostkreuz ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

S 1 (Züge Wannsee <-> Oranienburg) fährt Wannsee <-> Bornholmer Straße <-> Blankenburg <-> Hohen Neuendorf <-> Oranienburg (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Wannsee <-> Gesundbrunnen und Waidmannslust <-> Oranienburg)

S 1 (Verstärkerzüge) fährt Wannsee <-> Gesundbrunnen und Waidmannslust <-> Birkenwerder

S 25 fährt Teltow Stadt <-> Gesundbrunnen und Bornholmer Straße <-> Wollankstraße (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Teltow Stadt <-> Wollankstraße, in Fahrtrichtung Wollankstraße mit Umsteigen und Bahnsteigwechsel in Gesundbrunnen)

S 26 fährt Teltow Stadt <-> Potsdamer Platz

S 8 fährt Grünau <-> Blankenburg
Bitte zwischen Friedrichstraße <-> Wedding <-> Alt-Tegel auch die U6 sowie zwischen Alexanderplatz <-> Gesundbrunnen <-> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik <-> Wittenau auch die U8 nutzen.

Grund: Gleiserneuerung in Schönholz und Weichen-einbau in Waidmannslust

Tarifhinweis: Vom 27.04. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 07.05.2018 (Mo) 1:30 Uhr werden Fahrausweise des Tarifbereich Berlin AB in den Zügen der S 1 zwischen Frohnau <-> Hohen Neuendorf (Umstieg) <-> Blankenburg im Transit anerkannt.

Die Entwertung der Fahrausweise muss zwingend in den Tarifbereichen Berlin A oder B erfolgen (nicht im Tarifbereich Berlin C).

S 1 Wannsee - Anhalter Bahnhof 

18.05. (Fr) 4 Uhr durchgehend bis 22.05. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <-> Nikolassee <-> Schlachtensee <-> Mexikoplatz <-> Bushaltestelle „Zehlendorf, Eiche“ (Halt für S-Bf Zehlendorf) <-> Bushaltestelle „Winfriedstraße“ (Halt für S-Bf Sundgauer Straße) <-> Bushaltestelle „Unter den Eichen/Drakestraße“ (Halt für S-Bf Lichterfelde West) <-> Bushaltestelle „Asterplatz“ (Halt für S-Bf Botanischer Garten) <-> Rathaus Steglitz (Schloßstraße) <-> U-Bf Walther-Schreiber-Platz (Halt für S-Bf Feuerbachstraße) <-> Bushaltestelle „Kaisereiche“ (Halt für S-Bf Friedenau) <-> Bushaltestelle „Breslauer Platz“ (Halt für S-Bf Friedenau) <-> Innsbrucker Platz (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Dominicusstraße/Hauptstraße“ (Halt für S-Bf Schöneberg) <-> Bushaltestelle „Kaiser-Wilhelm-Platz“ (Halt für S-Bf Julius-Leber-Brücke) <-> Bushaltestelle „Yorkstraße S 1, U7“ <-> Anhalter Bahnhof

S 1 fährt Anhalter Bahnhof <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Anhalter Bahnhof <-> Frohnau)
Grund: Inbetriebnahme und Abnahme des neuen Zugbeeinflussungssystems ZBS

❖ Fortsetzung auf Seite 16

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 26.04.2018, bis Montag, 21.05.2018

❖ Fortsetzung von Seite 15

S2  **Buch - Bernau**

09.05. (Mi) 20 Uhr durchgehend bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Buch (P+R-Parkplatz) <> Röntgental <> Zepernick <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bernau

! S2 fährt Blankenfelde <> Buch (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

Bitte vom 11.05. (Fr) 22 Uhr bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Blankenfelde und Lichtenrade beachten.

Grund: Arbeiten an der Brücke Zepernicker Chaussee

S2  **Blankenfelde - Lichtenrade** **WE**

11.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde <> Mariow <> Lichtenrade

! S2 fährt Lichtenrade <> Buch (tagsüber im 10-Minutentakt)

Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Buch und Bernau beachten.

Grund: Arbeiten für das elektronische Stellwerk Marienfelde (2. Baustufe)

S2  **Blankenburg - Bernau**

Nacht 14./15.05. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Karow <> Bernau

! S2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg

Grund: Arbeiten an der Brücke Pankgrafenstraße und an der Brücke Zepernicker Chaussee

S2  **Zepernick - Bernau**

Nächte 16./17.05. (Mi/Do) und 17./18.05. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Zepernick <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bernau

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Buch bis Zepernick 5 Minuten später sowie von Zepernick bis Buch 5 Minuten früher.

! S2 fährt Blankenfelde <> Zepernick

Grund: Brückenarbeiten an der Zepernicker Chaussee

S2 S8  **Pankow - Blankenburg**

Nacht 07./08.05. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <> Blankenburg (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 18 bis 20 Minuten später. Die S2 fährt von Pankow bis Bornholmer Straße 3 Minuten früher, die S8 fährt von Birkenwerder bis Blankenburg 3 Minuten später sowie von Pankow bis Bornholmer Straße 2 Minuten früher.

! S2 fährt Blankenfelde <> Pankow und Blankenburg <> Bernau

! S8 fährt Grünau <> Pankow und Blankenburg <> Birkenwerder

Grund: Schienenschleifarbeiten

S2 S8  **Pankow - Blankenburg**

Nacht 08./09.05. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <> Blankenburg (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Blankenburg bis Buch 10 Minuten früher und hat in Buch 10 Minuten Aufenthalt.

Die S8 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 2 Minuten früher und von Blankenburg bis Birkenwerder 24 Minuten später.

Die S2 fährt von Pankow bis Bornholmer Straße 3 Minuten früher, die S8 fährt von Birkenwerder bis Blankenburg 5 bis 7 Minuten später sowie von Pankow bis Bornholmer Straße 2 Minuten früher.

! S2 fährt Blankenfelde <> Pankow und Blankenburg <> Bernau

! S8 fährt Grünau <> Pankow und Blankenburg <> Birkenwerder

Grund: Schienenschleifarbeiten

S3  **Erkner - Rahnsdorf**

durchgehend bis 30.04. (Mo) 1:30 Uhr - außer in der verlängerten Nacht 28./29.04. (Sa/So) von 0 Uhr bis 10 Uhr

Taktänderung: Erkner <> Rahnsdorf S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa fährt die S3 von Erkner bis Friedrichshagen 4 Minuten früher sowie von Friedrichshagen bis Erkner 4 bis 5 Minuten später.

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Rahnsdorf <> Ostbahnhof)

Für den Regional-Express RE1 besteht vom 19.04. (Do) 4 Uhr durchgehend bis 29.04. (So) 22 Uhr zwischen Erkner <> Ostbahnhof ebenfalls Ersatzverkehr mit Bussen.

Fahrgäste des RE1 nutzen bitte vorzugsweise den Ersatzverkehr mit Bussen.

Grund: Brückenbauarbeiten

S3  **Erkner - Rahnsdorf**

verlängerte Nacht 28./29.04. (Sa/So) von 0 Uhr bis 10 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner (ZOB, Bussteig 1) <> Wilhelmshagen <> Rahnsdorf/Waldschänke <> Friedrichshagen

! S3 fährt Rahnsdorf <> Spandau (im Nachtverkehr Rahnsdorf <> Ostkreuz)

Fahrgäste von/nach Erkner und von/nach Wilhelmshagen steigen bitte in Friedrichshagen zwischen dem Ersatzverkehr und der S3 um.

In Rahnsdorf besteht kein Übergang zwischen dem Ersatzverkehr und der S3 (der Fußweg beträgt ca. 1 km).

Für den Regional-Express RE1 besteht vom 19.04. (Do) 4 Uhr durchgehend bis 29.04. (So) 22 Uhr zwischen Erkner <> Ostbahnhof ebenfalls Ersatzverkehr mit Bussen.

Grund: Brückenbauarbeiten

S3  **Erkner - Rahnsdorf**

Nächte 21./22.05. (Mo/Di) bis 24./25.05. (Do/Fr) jeweils von 0 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner (ZOB, Bussteig 1) <> Wilhelmshagen <> Rahnsdorf

! S3 fährt Rahnsdorf <> Spandau

Grund: Kabelumschaltarbeiten

S3 S5 S7 S9  **Ostbahnhof - Spandau**

Nächte 01./02.05. (Di/Mi) bis 03./04.05. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Treptower Park bis Spandau 4 Minuten früher. Die S5 (nach Mahlsdorf) fährt von Charlottenburg bis Ostkreuz ca. 3 Minuten früher.

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:54 Uhr) endet bereits um 1:39 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:10 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:18 Uhr in Tiergarten und fällt von Westkreuz bis Tiergarten aus. Bitte den Nachtverkehr der BVG, z.B. Bus N2/N5 und M49 nutzen.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fahren die S3 nach Westkreuz, die S7 nach Potsdam Hbf und die S9 nach Spandau von Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts). In Westkreuz fahren die S7 nach Potsdam Hbf von Gleis 4 und die S9 nach Spandau von Gleis 3 (jeweils Bahnsteig stadteinwärts).

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz (Verstärkerzüge: Friedrichshagen > Charlottenburg, in der Gegenrichtung Ostbahnhof > Friedrichshagen)

! S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (Verstärkerzüge: Mahlsdorf > Ostbahnhof, in der Gegenrichtung Charlottenburg <> Mahlsdorf)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Lichtenberg)

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau

Grund: Schweißarbeiten und Vorarbeiten für die Durcharbeitung von Weichen

S3 S5 S7 S9  **Charlottenburg - Spandau**

Nächte 07./08.05. (Mo/Di), 08./09.05. (Di/Mi) und 10./11.05. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Spandau bis Charlottenburg ca. 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fahren die S3 nach Erkner von Gleis 2, die S7 nach Ahrensfelde und die S9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 1 (jeweils Bahnsteig stadtauswärts).

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

! S5 fährt Strausberg Nord <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Charlottenburg)

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau

Grund: Schweißarbeiten und Vorarbeiten für die Durcharbeitung von Weichen

S3 S5 S7 S9  **Ostbahnhof - Potsdam Hbf/Spandau** **WE**

12.05. (Sa) 22 Uhr bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Pichelsberg <> Spandau (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Westkreuz <> Pichelsberg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Treptower Park bis Pichelsberg 2 bis 3 Minuten früher sowie von Pichelsberg bis Treptower Park 2 bis 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fahren vom 12.05. (Sa) 22 Uhr bis 13.05. (So) 11 Uhr die S3 nach Grunewald/Potsdam Hbf, die S7 nach Potsdam Hbf und die S9 nach Pichelsberg von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Westkreuz fahren

vom 13.05. (So) 11 Uhr bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr die S 3 nach Erkner und die S 7 nach Ahrensfelde von Gleis 1 sowie die S 9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 2 (jeweils Bahnsteig stadtauswärts). In Grunewald fahren vom 13.05. (So) 11 Uhr bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr die S 3 nach Erkner und die S 7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

I S 3 fährt Erkner <> Grunewald/Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

I S 5 fährt Strausberg Nord > Ostbahnhof und in der Gegenrichtung Charlottenburg > Strausberg Nord (Verstärkerzüge: Mahlsdorf > Charlottenburg und in der Gegenrichtung Ostbahnhof > Mahlsdorf)

I S 7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Charlottenburg)

I S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Pichelsberg Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <> Spandau auch die U7 nutzen.

Grund: Durcharbeitung von Weichen

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof - Westkreuz

Nächte 14./15.05. (Mo/Di) und 15./16.05. (Di/Mi) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Tiergarten <> Charlottenburg S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S 3 und S 9 und mit Umsteigen in Zoologischer Garten, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 8 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S 3 fährt von Warschauer Straße bis Zoologischer Garten 2 bis 3 Minuten später und von Zoologischer Garten bis Bellevue 3 Minuten früher. Die S 9 fährt von Bellevue bis Zoologischer Garten 3 Minuten später und von Zoologischer Garten bis Bellevue 2 Minuten früher.

I S 3 fährt Erkner <> Zoologischer Garten (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau

I S 5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Lichtenberg)

I S 7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten (bis ca. 23 Uhr im 10-Minutentakt) und Charlottenburg <> Potsdam Hbf

I S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Zoologischer Garten und Zoologischer Garten <> Spandau

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S46

Südkreuz - Westend

Nacht 29./30.04. (So/Mo) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.

I S 41 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)

I S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: Einbau einer Ersatzschiene

S41 S42 S45 S46

Baumschulenweg - Südkreuz

Nacht 01./02.05. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der Ringbahnlinien S 41/S 42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Hermannstraße um, die Weiterfahrt erfolgt nach 6 bis 8 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber.

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 46

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt von Neukölln bis Hermannstraße 3 Minuten später sowie von Hermannstraße bis Tempelhof 1 Minute früher. Die S 42 fährt von Hermannstraße bis Sonnenallee 2 bis 5 Minuten früher. Die S 46 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fahren die dort einsetzenden Züge der S 9 (S 45) von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

I S 41 fährt Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße (im 10-Minutentakt)

I S 42 fährt Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße (im 10-Minutentakt)

I S 45 fährt als S 9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

I S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Hermannstraße > Südkreuz <> Westend

Grund: Handstopfen von Holzschwellen

S41 S42 S45 S46 S8

Ostkreuz/Baumschulenweg - Hermannstraße

Nacht 02./03.05. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Treptower Park <> Hermannstraße (im 20-Minutentakt)

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Neukölln (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt von Hermannstraße bis Ostkreuz bzw. Treptower Park 5 Minuten später. Die S 42 fährt von Treptower Park bzw. Ostkreuz bis Hermannstraße 5 Minuten später. Die S 46 fährt von Hermannstraße bis Westend 2 bis 3 Minuten später und von Westend bis Hermannstraße 3 Minuten früher. Die S 8 fährt von Treptower Park bis Grünau 2 bis 3 Minuten später. Die S 9 fährt von Treptower Park bis Baumschulenweg 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt der Pendelzug nach Hermannstraße von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Fahrgäste, die mit der S 41 aus Richtung Ostkreuz in Treptower Park ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Treptower Park fahren die S 9 (S 45) nach Flughafen Schönefeld und die S 46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

In Baumschulenweg fährt der Pendelzug nach Neukölln von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste, die mit der S 45 bzw. S 46 aus Richtung Schöneeweide in Baumschulenweg ankommen, müssen zur Weiterfahrt den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

I S 41 fährt Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park > Schöneeweide (aus technischen Gründen von Schönhauser Allee bis Schöneeweide als S 8 bezeichnet) (10-Minutentakt: Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz)

I S 42 fährt Schöneeweide > Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße (10-Minutentakt: Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße)

I S 45 fährt als S 9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

I S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower Park und Hermannstraße <> Westend

I S 8 fährt Grünau <> Blankenburg

I S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau Fahrgäste der S 46 von Königs Wusterhausen in Richtung Westend steigen bitte nicht in Baumschulenweg um, sondern fahren bitte bis Treptower Park. Dort besteht am selben Bahnsteig gegenüber Anschluss an den Pendelzug nach Hermannstraße.

Grund: Schienenschleifarbeiten

S41 S42 S8

Wedding/Bornholmer Straße - Greifswalder Straße

Nacht 03./04.05. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahn-Verkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte zwischen Schönhauser Allee <> Pankow U2 benutzen.

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der Ringbahnlinien S 41/S 42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 6 bis 8 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt von Gesundbrunnen bis Prenzlauer Allee 2 bis 3 Minuten früher. Die

S 42 fährt von Gesundbrunnen bis Wedding 4 Minuten früher. Die S 8 fährt von Schönhauser Allee bis Greifswalder Straße 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S 42 in Richtung Westkreuz von Gleis 3 (wie S 41 in Richtung Ostkreuz).

I S 41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

I S 42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

I S 8 fährt Grünau <> Schönhauser Allee Zwischen Pankow <> Blankenburg <> Birkenwerder bitte die umgeleitete S 1 nutzen.

Grund: Schweißarbeiten

S41 S42 S46

Südkreuz - Beusselstraße

Nacht 07./08.05. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Westend <> Beusselstraße (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt von Beusselstraße bis Westend 4 bis 5 Minuten später. Die S 46 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg ca. 2 Minuten später.

I S 41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend

I S 42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße

I S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: Weichenarbeiten in Westend

S41 S42

Beusselstraße - Gesundbrunnen

Nächte 16./17.05. (Mi/Do) und 17./18.05. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Beusselstraße <> Gesundbrunnen S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S 42 fährt teilweise von Beusselstraße bis Jungfernheide 1 Minute früher.

I S 41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße)

I S 42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S46

Königs Wusterhausen - Grünau

27.04. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 30.04. (Mo) 1:30 Uhr,

11.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 14.05. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Königs Wusterhausen <> Grünau S-Bahn-Verkehr nur im 30-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die Züge Königs Wusterhausen ab zur Minute 01 nach Westend fahren von Königs Wusterhausen bis Grünau 12 Minuten früher und haben in Grünau 10 Minuten Aufenthalt. Die Züge Königs Wusterhausen ab zur Minute 21 nach Westend fahren von Königs Wusterhausen bis Grünau 2 Minuten früher. Die Züge Königs Wusterhausen ab zur Minute 41 fallen von Königs Wusterhausen bis Grünau aus.

Die Züge Grünau ab zur Minute 00 nach Königs Wusterhausen haben in Grünau 10 Minuten Aufenthalt und fahren von Grünau bis Königs Wusterhausen 10 Minuten später. Die Züge Grünau ab zur Minute 20 nach Königs Wusterhausen fallen von Grünau bis Königs Wusterhausen aus. Die Züge Grünau ab zur Minute 40 nach Königs Wusterhausen fahren planmäßig.

Im Nachtverkehr fahren die Züge von Königs Wusterhausen bis Grünau 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung haben die Züge in Grünau 16 Minuten

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 26.04.2018, bis Montag, 21.05.2018

Fortsetzung von Seite 17

Aufenthalt und fahren von Grünau bis Königs Wusterhausen 16 bis 18 Minuten später.

I S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz)
Grund: Tunnelarbeiten, Einbau einer Hilfsbrücke

S5 Strausberg Nord – Strausberg 25

Nacht 11./12.05. (Fr/Sa) 22 Uhr bis 3:40 Uhr,
Nacht 12./13.05 (Sa/So) 1 Uhr bis 7 Uhr,
Nacht 13./14.05. (So/Mo) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg
I S 5 fährt Strausberg <> Westkreuz (mit Umsteigen in Mahlsdorf)

Grund: Signal- und Kabelarbeiten im Rahmen des Bauvorhabens Entflechtung Fern-/S-Bahn

S5 S7 S75 Wuhletal/Ahrensfelde/Wartenberg – Ostkreuz 26

27.04. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 30.04. (Mo) 1:30 Uhr,
04.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 07.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Wuhletal <> Lichtenberg

Ersatzverkehr mit Bussen: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg

Ersatzverkehr mit Bussen: Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)

Ersatzverkehr mit Bussen (nur in der Nacht So/Mo nach dem Betriebschluss der U5): Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg
S-Bahn-Pendelverkehr: Wartenberg <> Springpfuhl (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S 7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 4 bis 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S 5 nach Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts)

I S 5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Lichtenberg <> Westkreuz (tagsüber im 10-Minutentakt)

I S 7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl und Lichtenberg <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

I S 75 verkehrt nicht (zwischen Wartenberg <> Springpfuhl besteht S-Bahn-Pendelverkehr im 20-Minutentakt)

Fahrgäste, die mit der U5 in Wuhletal aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 5 in Richtung Mahlsdorf/Strausberg Nord den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).
Bitte zwischen Biesdorf <> Friedrichsfelde Ost auch die BVG-Buslinie 192 nutzen.

Grund: Neubau der Rhinstraßenbrücke

S7 Ahrensfelde – Marzahn 27

18.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 19.05. (Sa) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ahrensfelde <> Mehrower Allee <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn
I S 7 fährt Marzahn <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Marzahn <> Potsdam Hbf)

Grund: Signalgründungen und Kabeltiefbauarbeiten

S5 S7 S75 Wuhletal/Ahrensfelde/Wartenberg – Ostkreuz 28

19.05. (Sa) 22 Uhr durchgehend bis 22.05. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Wuhletal <> Lichtenberg

Ersatzverkehr mit Bussen (für S 7): Ahrensfelde <> Mehrower Allee <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn <> Poelchaustraße <> Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg

Ersatzverkehr mit Bussen (für S 75): Wartenberg <> Hohenschönhausen (Sonderhaltstellen in der Pablo-Picasso-Straße bzw. Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> Bushaltestelle „Klettwitzter Straße“ (Halt für S-Bf Gehrenseestraße) <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn <> Poelchaustraße <> Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg

Ersatzverkehr mit Bussen (für S 5): Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)

Ersatzverkehr mit Bussen (für S 5, nur in der Nacht Mo/Di nach dem Betriebschluss der U5): Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S 5 nach Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts)

I S 5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Lichtenberg <> Westkreuz (tagsüber im 10-Minutentakt)

I S 7 fährt Lichtenberg <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

I S 75 verkehrt nicht
Fahrgäste, die mit der U5 in Wuhletal aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 5 in Richtung Mahlsdorf/Strausberg Nord den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).
Bitte zwischen Biesdorf <> Friedrichsfelde Ost auch die BVG-Buslinie 192 nutzen.

Grund: Neubau der Rhinstraßenbrücke, Sanierung Falkenberger Brücke, Signalgründungen und Kabeltiefbauarbeiten

S9 Friedrichstraße – Westkreuz 29

Nacht 17./18.05. (Do/Fr) 1:35 Uhr bis 3:45 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 nach Westkreuz (an 1:54 Uhr) endet bereits um 1:39 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:10 nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:30 nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:46 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Bitte den Nachtverkehr der BVG, z.B. Bus N2/N5 und M49 nutzen.

Grund: Inspektion der Traversen in Berlin Hbf

Vorschau auf größere Bauarbeiten, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S2 S8 Blankenburg – Karow/Birkenwerder 28

26.06. (Di) 4 Uhr durchgehend bis 16.07. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Karow (Expressbus ohne Halt)

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ <> Bergfelde <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

I S 2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Blankenburg und Karow <> Buch)

I S 8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Blankenburg

Grund: Neubau Karower Kreuz (Bauzustand 1)

S2 S8 Blankenburg – Buch/Birkenwerder 28

16.07. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 23.07. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Buch (Expressbus ohne Halt)

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Karow <> Buch

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Rathaus Pankow <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ <> Bergfelde <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

I S 2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg und Buch <> Bernau

I S 8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Blankenburg

Grund: Neubau Karower Kreuz (Bauzustand 2)

S2 Blankenburg – Buch 28

23.07. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 17.08. (Fr) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Buch (Expressbus ohne Halt)

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Karow <> Buch

I S 2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg und Buch <> Bernau

Grund: Neubau Karower Kreuz (Bauzustand 3)

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U1 Warschauer Straße – Hallesches Tor 28

bis 07.05. (Mo) Betriebsbeginn

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Schliesisches Tor <> U-Bf Hallesches Tor

U-Bahn-Pendelverkehr: S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Schliesisches Tor (im 7,5-Minutentakt)

Bahnsteigänderung: In U-Bf Hallesches Tor fährt die U1 nach U-Bf Uhlandstraße vom Bahnsteig in Richtung Warschauer Straße.

I U1 fährt U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Uhlandstraße
Der U-Bahnhof Schliesisches Tor ist nicht barrierefrei ausgestattet.

Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste nutzen bitte zwischen U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Hallesches Tor die barrierefreie Buslinie 248.

Grund: Gleiserneuerung

U6 Platz der Luftbrücke – Hallesches Tor 28

28.05. (Mo) durchgehend bis 18.06. (Mo) Betriebsbeginn

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Platz der Luftbrücke <> U-Bf Hallesches Tor

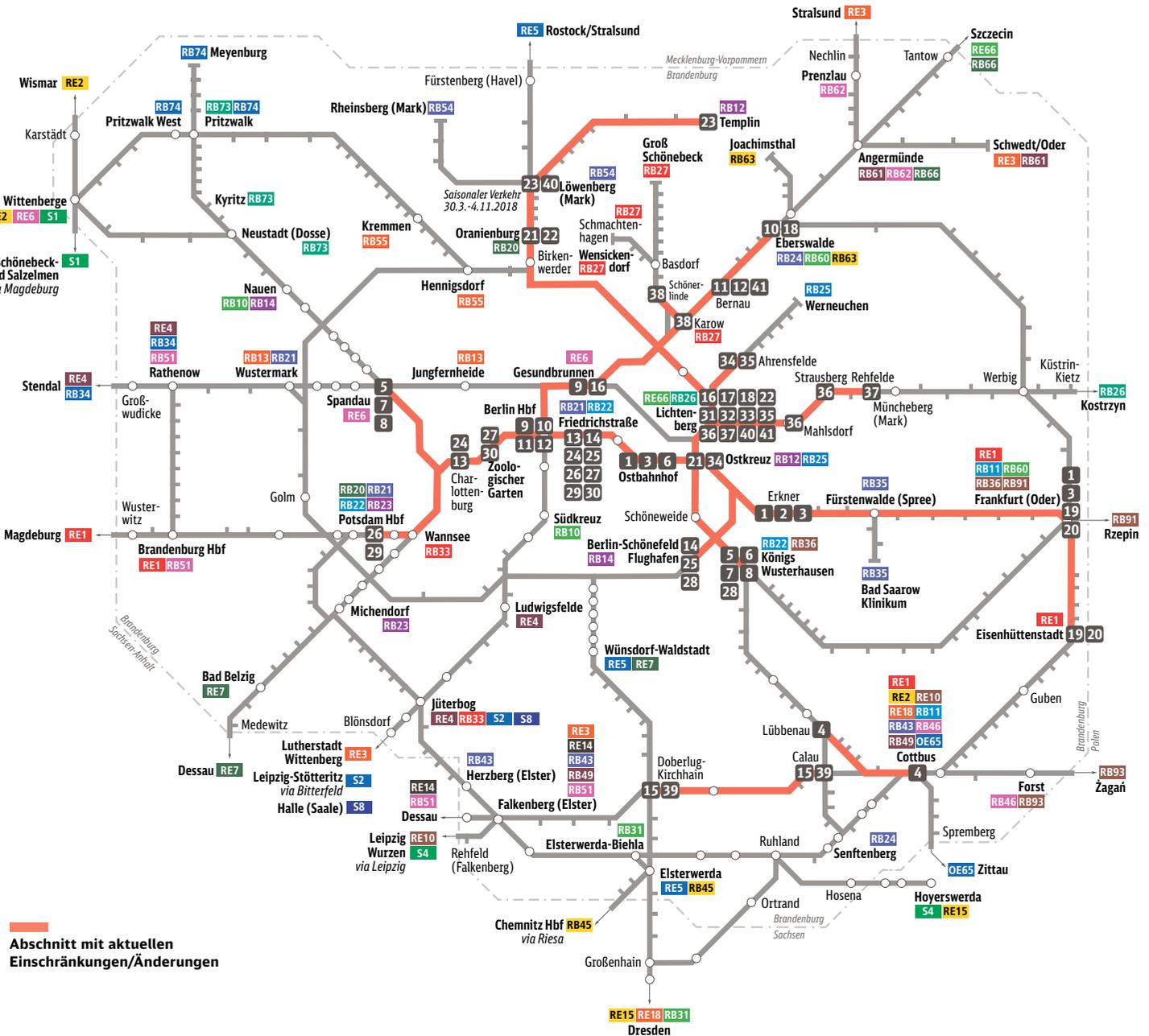
I U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Platz der Luftbrücke und U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Alt-Tegel

alternative Fahrmöglichkeit: Südkreuz <> Friedrichstraße mit S 2, S 25 oder S 26

Grund: Einbau von Weichen

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 26.04.2018, bis Montag, 21.05.2018



Abchnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- RE1 (DB)**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Noch bis 29.04. (So), 1
jeweils ganztägig
 - ! Ausfall aller RE1-Züge zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner
 - ! Ersatz durch Busse
 - ! S-Bahn S 3 ist ebenfalls von Bauarbeiten betroffen**Am 02.05. (Mi) von 12 bis 15 Uhr 2**
 - ! Ausfall einiger RE1-Züge zwischen Erkner und Frankfurt (Oder)
 - ! Ersatz durch Busse oder 30 min früheren/späteren Zug**Vom 15.05. (Di) bis 20.05. (So), 3**
jeweils ganztägig
 - ! Ausfall aller RE1-Züge zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner
 - ! Ersatz durch S-Bahn S 3

- RE2 (ODEG)**
Wismar - Berlin - Cottbus
Vom 04.05. (Fr) bis 05.05. (Sa) 4
 - Cottbus - Lübbenau
 - ! Umleitung einiger Züge über Calau
 - ! Ersatz durch Busse**Vom 07.05. (Mo) bis 10.05. (Do) 5**
 - Königs Wusterhausen - Berlin-Spandau
 - ! Umleitung einiger Züge in Berlin
 - ! Ersatz durch S-Bahn**Vom 11.05. (Fr) bis 12.05. (Sa) 6**
 - Königs Wusterhausen - Berlin Ostbahnhof
 - ! Ausfall der Züge ab 22:00 Uhr
 - ! Ersatz durch Busse und S-Bahn**Vom 11.05. (Fr) bis 13.05. (So) 7**
 - Königs Wusterhausen - Berlin-Spandau
 - ! Umleitung einiger Züge in Berlin
 - ! Ersatz durch S-Bahn

- Vom 14.05. (Mo) bis 20.05. (So) 8**
 - Königs Wusterhausen - Berlin-Spandau
 - ! Umleitung aller Züge
 - ! Ersatz durch S-Bahn
- RE3 (DB)**
Stralsund/Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)
Bis voraussichtlich 11.10. (Do) 9
 - ! Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf
 - ! Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen**Am 28.04. (Sa) ganztägig 10**
 - ! Ausfall der Züge der RE3 zwischen Eberswalde und Berlin Hbf
 - ! Ersatz durch RB24 (Eberswalde <-> Bernau) und S-Bahn S 2 Bernau <-> Berlin)

Fortsetzung auf Seite 20

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 26.04.2018, bis Montag, 21.05.2018

Fortsetzung von Seite 20

Am 05.05. (Sa) und 06.05. (So), 11
vom 14.05. (Mo) bis 21.05. (Mo), jeweils ganztägig

- ! Ausfall der Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
- ! Ersatz durch S-Bahn S 2

Am 10.05. (Do) von 8 bis 18 Uhr 12

- ! Ausfall der Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
- ! Ersatz durch Busse Bernau – Berlin-Lichtenberg
- ! S-Bahn S 2 ist zwischen Bernau und Buch auch von Bauarbeiten betroffen

RE7 (DB)

Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

Am 07.05. (Mo) ab 13 Uhr 13

- ! Ausfall der RE7-Züge zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn, RE1

Vom 15.05. (Di) bis 20.05. (So), 14

jeweils ganztägig

- ! Ausfall der RE7-Züge zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch S-Bahn S 9 oder Ersatzzüge Berlin-Lichtenberg – Berlin-Schönefeld Flughafen

RE10 (DB)

Cottbus – Leipzig

Vom 22.05. (Di) bis 25.05. (Fr), 15

jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Calau und Doberlug-Kirchhain
- ! Ersatz durch Busse

RE66 RB66 (DB)

Szczecin – Angermünde – Berlin

Bis voraussichtlich 11.10. (Do) 16

- ! Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg
- ! Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt

Am 28.04. (Sa), 17

am 05.05. (Sa) und 06.05. (So), jeweils ganztägig

- ! Frühere Abfahrt/spätere Ankunft der Züge der RE66 Berlin-Lichtenberg

Am 10.05. (Do) von 8 bis 18 Uhr, 18

vom 14.05. (Mo) bis 21.05. (Mo), jeweils ganztägig

- ! Ausfall der Züge der RE66 zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch RE3 bzw. dessen Ersatz

RB11 (DB)

Frankfurt (Oder) – Cottbus

Vom 04.05. (Fr) bis 07.05. (Mo) 19

jeweils von 9 bis 15 Uhr

- ! Ausfall der Züge der RB11 zwischen Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt
- ! Ersatz durch Busse

Vom 17.05. (Do) bis 19.05. (Sa) 20

jeweils von 9 bis 15 Uhr

- ! Ausfall einzelner Züge der RB11 zwischen Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt
- ! Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)

Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

Am 27.04. (Fr) ab 22 Uhr, 21

am 28.04. (Sa) ganztägig sowie

vom 04.05. (Fr) ab 22 Uhr bis 06.05. (So) Betriebsschluss

- ! Zugausfall zwischen Berlin Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch S-Bahn

Am 29.04. (So) ab 20:15 Uhr 22

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Lichtenberg und Oranienburg
- ! Ersatz durch S-Bahn

Vom 14.05. (Mo) bis 21.05. (Mo) 23

- ! Ausfall einzelner Züge zwischen Löwenberg (Mark) und Templin Stadt
- ! Ersatz durch Busse

RB14 (DB)

Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen

Am 07.05. (Mo) ab 13 Uhr 24

- ! Ausfall der RB14-Züge zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn, RE1

Vom 15.05. (Di) bis 20.05. (So), 25

jeweils ganztägig

- ! Ausfall der RB14-Züge zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch S-Bahn S 9 oder RE7-Ersatzzüge Berlin-Lichtenberg – Berlin-Schönefeld Flughafen

RB21 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark

Am 07.05. (Mo) ab 13 Uhr 26

- ! Ausfall der RB21-Züge zwischen Potsdam Hbf und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn, RE1

Vom 15.05. (Di) bis 18.05. (Fr), 27

jeweils ganztägig

- ! Ausfall der RB21-Züge zwischen Berlin Zoo und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn, RE1

RB22 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

Am 05.05. (Sa), ganztägig 28

- ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin-Schönefeld Flughafen und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch Busse

Am 07.05. (Mo) ab 13 Uhr 29

- ! Ausfall der RB22-Züge zwischen Potsdam Hbf und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn, RE1

Vom 15.05. (Di) bis 18.05. (Fr), 30

jeweils ganztägig

- ! Ausfall der RB22-Züge zwischen Berlin Zoo und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn, RE1

RB24 (DB)

Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

Am 28.04. (Sa) ganztägig 31

- ! Ausfall der Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch Busse
- ! S-Bahn S 2 am 14.04. auch von Bauarbeiten betroffen

Am 05.05. (Sa) und 06.05. (So), 32

vom 19.05. (Sa) bis 21.05. (Mo), jeweils ganztägig

- ! Ausfall der Züge der RB24 zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch RE3 mit allen Halten (Eberswalde <> Bernau) und Busse (Bernau <> Berlin-Lichtenberg)

Vom 10.05. (Do) bis 18.05. (Fr), 33
jeweils ganztägig

- ! Ausfall der Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch Busse

RB25 (NEB)

Berlin Ostkreuz – Werneuchen

Am 27.04. (Fr) ab 22 Uhr 34

und 28.04. (Sa) ganztägig sowie vom 04.05. (Fr) ab 22 Uhr bis 06.05. (So) Betriebsschluss

- ! Zugausfall zwischen Berlin Ostkreuz und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn und Busse

Am 19.05. (Sa), ca. 7 bis 20 Uhr 35

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Lichtenberg und Ahrensfelde Friedhof
- ! Ersatz durch S-Bahn und Busse

RB26 (NEB)

Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn

Am 28.04. (Sa) ganztägig, 36

vom 04.05. (Fr) ab 22:30 Uhr bis 06.05. (So) Betriebsschluss sowie am 14.05. (Mo) und 15.05. (Di), jeweils von 9:30 bis 15:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Lichtenberg und Strausberg oder Mahlsdorf
- ! Ersatz durch S-Bahn, teilweise auch U-Bahn

Vom 11.05. (Fr) ab 22:30 Uhr 37

bis 13.05. (So) Betriebsschluss

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Lichtenberg und Rehfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn und Busse

RB27 (NEB)

Groß Schönebeck/Schmachtenhagen – Berlin-Karow

Am 14.05. (Mo) ab 21:45 Uhr 38

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Karow und Schönerlinde
- ! Ersatz durch Busse

RB43 (DB)

Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster)

Vom 22.05. (Di) bis 25.05. (Fr), 39

jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Calau und Doberlug-Kirchhain
- ! Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)

Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg

Vom 29.04. (So) 21 Uhr bis 30.04. (Mo) 9 Uhr 40

- ! Ausfall der Züge zwischen Löwenberg und Lichtenberg

RB60 (NEB)

Eberswalde – Frankfurt (Oder)

Vom 14.05. (Mo) bis 18.05. (Fr) 41

- ! Ausfall der Züge zwischen Bernau und Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern

RE2 (ODEG)

Noch bis 30.06. (Sa)

- ! kein Zugverkehr zwischen Wismar und Schwerin Hbf
- ! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Zwei Routen – ein attraktiver Preis

Auf große Stadtrundfahrt mit der City Circle Tour YELLOW und PURPLE

Die beliebteste Hop-on/Hop-off-Tour Berlins, ist die City Circle Tour, die auf zwei Routen fährt. Bei der Basistour, der City Circle Tour YELLOW, lernen die Fahrgäste die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen, darunter das Brandenburger Tor und Schloss Charlottenburg. Ohne Ausstieg dauert die Tour zwei Stunden und 15 Minuten. Die City Circle Tour PURPLE (Wall Special Tour) folgt teilweise dem ehemaligen Mauerverlauf und führt in die Szeneviertel von Prenzlauer Berg,

Friedrichshain und Kreuzberg. Zu sehen sind die Gedenkstätte Berliner Mauer, die East Side Gallery und das Jüdische Museum. Ohne Ausstieg sind die Teilnehmer eine Stunde und 45 Minuten unterwegs. Insgesamt werden auf beiden Routen jeweils 30 Haltepunkte bedient. Der Ein- oder Ausstieg ist an jeder dieser Stationen möglich. Umstiegsmöglichkeiten zwischen YELLOW und PURPLE bestehen am Alexanderplatz und Hauptbahnhof. Audiokommentare gibt es per Kopfhörer in 20 Sprachen.



Die Busse bieten kostenloses WLAN und sogar einen Kinderkanal an.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die BEX Stadtrundfahrten „City Circle Tour YELLOW und PURPLE“ in der Saison 2018, Kennwort „City Circle Tour YELLOW und PURPLE“.*

Tickets gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Ticket	Erwachsene	Kinder 6-14 Jahre
2-Tage-Ticket	32,00 €	16,00 €
3-Tage-Ticket	36,00 €	18,00 €

Startpunkte¹:

City Circle Tour YELLOW

- Kurfürstendamm 216
- U-Bf Uhlandstraße **U1**
- Bf Zoologischer Garten **S3 S5 S7 S9**

City Circle Tour YELLOW und PURPLE

- Bf Alexanderplatz **S3 S5 S7 S9 U2 U5 U8**
- Bf Hauptbahnhof **S3 S5 S7 S9 U55**

¹ Ein- und Ausstieg ist an jedem der 30 Haltepunkte möglich.

→ www.bex.de/sightseeing

Tickets zu gewinnen und bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

Klüger werden über Nacht

Lange Wissenschaftsnacht am 9. Juni in Berlin und Potsdam

Die klügste Nacht des Jahres lockt am 9. Juni 2018 von 17 bis 24 Uhr alle Wissensdurstigen zu später Stunde in rund 70 wissenschaftliche Einrichtungen in Berlin und auf den Potsdamer Telegrafenberg. Die Teilnehmer besuchen Orte, die sonst für sie nicht zugänglich sind, und erleben

Wissenschaft live. Erwachsene und Kinder können sich auf zahlreiche Experimente, Vorträge, Workshops und Mitmachaktionen freuen. Ab sofort ist das komplette Programm online verfügbar. Die Webseite hilft, ein persönliches Wunsch-Programm für diese Nacht zusammenzustellen.



Ein Streuexperiment im Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets zur „Lange Nacht der Wissenschaften“ am 9. Juni 2018 ab 17 Uhr, Kennwort: „Lange Nacht der Wissenschaften“.*

Tickets gibt es ab dem 14. Mai auch an allen Fahrausweisautomaten und in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin. Die Tickets gelten am 9. Juni ab 14 Uhr bis zum 10. Juni 2018, 4 Uhr, als Fahrausweis im VBB-Tarifbereich Berlin ABC und kosten 14,00 €, ermäßigt 9,00 €. Der Preis für ein Familienticket** beträgt 27,00 €.

** Das Familienticket ist gültig für den gemeinsamen Veranstaltungsbesuch von Erwachsenen und Kindern, unabhängig von einer familiären Bindung. Es gilt für maximal fünf Personen, darunter nicht mehr als zwei Erwachsene und mindestens ein Kind.

Infotelefon: ☎ 030 2849384
WhatsApp-Infhotline: ☎ 0178 179914
→ www.lndw18.de

Tickets zu gewinnen und bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 18. Mai 2018 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ihr S-Bahn  Ein Abo. Unzählige Rabatte.

Zauber im Filmpark Babelsberg

25 Prozent Rabatt auf zwei Eintrittskarten



 Der Filmpark Babelsberg blüht auf und feiert am 1. Mai den Frühling mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie. Über 50 zauberhafte Kreaturen – Elfen, Feen und Fabelwesen – bevölkern den Themenpark und laden zu Spiel, Spaß und zum traditionellen Tanz



Foto: R. Budweth

um den bunt geschmückten Maibaum ein. Frühlingshafte Kostüme sind willkommen. Am Samstag, 12. Mai, sind dann geheimnisvolle Traumwelten das Thema und fantasievolle Kostüme gefragt. Die Besucher können sich auf einen Feenflug-Workshop, einen Meistersängerwettbewerb und den Seifenblasen-Flashmob freuen. Neben den Zusatzprogrammen, die im Filmpark-Eintrittspreis enthalten sind, lädt natürlich auch die magische Welt von Film und Fernsehen ein. Es gibt originale Kulissen und rasante Stuntshows zu sehen.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitperson je 25 %

Rabatt. Die Ermäßigung wird gegen Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes oder der VBB-fahrCard an der Kasse im Filmpark gewährt.

Ticketkategorie	Regulärer Preis	S-Bahn-Abonnenten
Erwachsener	22,00 €	16,50 €
Kind (4-16 Jahre)	15,00 €	11,25 €

Ohne Abo: → www.s-bahn-berlin.de/eventtickets

Filmpark Babelsberg

Großbeerenstraße 200, 14482 Potsdam
→ www.filmpark-babelsberg.de

S-Bf Griebnitzsee  und ca. 15 Min. Fußweg
Bf Potsdam Hbf  und  601 oder 690

City-Spreefahrt mit der BWSG

Zwei fahren, nur einer zahlt



 An Bord des Cabrioschiffes AC BärLiner und des Zwei-Deck-Schiffes MS Belvedere lässt es sich entspannt zurücklehnen. Die Sehenswürdigkeiten können so bei fachkundiger Erklärung wirken: der Berliner Dom, der Rohbau für das neue Berliner Stadtschloss (Humboldt-Forum),



Foto: BWSG

das historische Nikolaiviertel, der Fernsehturm am Alexanderplatz und die Museen des Weltkulturerbes Museumsinsel ziehen vorbei. An der ehemaligen Nahtstelle von Berlin Ost und Berlin West führt die Tour mitten durch das Parlaments- und Regierungsviertel. Der Deutsche Reichstag, das Paul-Löbe- und das Marie-Elisabeth-Binderhaus mit der drittgrößten Parlaments-Bibliothek der Welt und den verschiedenen Sitzungssälen sind genauso eindrucksvoll von der Spree aus zu sehen wie das Bundeskanzleramt. Beeindruckend ist auch der Blick auf den Hauptbahnhof, Europas modernsten Bahnhof.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten bei Vorlage ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes oder der VBB-fahrCard sowie des nebenstehenden Coupons zwei Tickets zum Preis von einem – 15,00 € – für die City-Spreefahrt, gültig während der Saison 2018 (bis 4. November). Eine Platzreservierung ist unter ☎ 030 6513415 möglich.

Anlegestelle „Alte Börse/Hackescher Markt“

Burgstr. (gegenüber Nr. 27), 10178 Berlin

→ www.bwsg-berlin.de

S-Bf Hackescher Markt    

Live Escape Game: Cat in the bag

25 Prozent Rabatt für ein Spiel mit vier Spielern



 Cat in the bag in Berlin-Mitte bietet drei spannende Live Escape Games. Eingesperrt in einem Raum versuchen die Spieler durch logisches Denken und Teamarbeit aus diesem ausbrechen. Ob unter Tage im Bunker, weggesperrt im Gefängnis oder in einer Skihütte auf 3.000



Foto: Dr. Katze

Höhenmetern – 60 Minuten Magie, Dunkelheit und Adrenalin sind garantiert. Falls die Lösung mal zu schwierig erscheinen sollte, können die erfahrenen Cat in the bag-Mitarbeiter um Rat gefragt werden. Doch keine Sorge: Nach 60 Minuten öffnen die Türen automatisch! Ob mit Freunden oder der Familie, als Geschenk oder Idee für die eigene Geburtstagsparty – Spaß ist garantiert und nichts schweift mehr zusammen. Kinder können ab 7 Jahren mitspielen. Da die Rätsel aber unter Umständen nicht ganz einfach sind, empfiehlt sich bis 14 Jahren einen Erwachsenen als Begleitung mitzunehmen.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten zahlen bei Buchung eines Spieles mit 2 bis 4 Spielern insgesamt nur 66,00 € (statt regulär 68,00 € bis 88,00 €).

Tickets können unter → www.catinthebag.de reserviert werden. Gegen Vorlage der VBB-fahrCard/des aktuellen Wertabschnittes wird vor Ort der ermäßigte Preis berechnet.

Cat in the bag

Chausseestraße 15, 10115 Berlin

→ www.catinthebag.de

S-Bf Nordbahnhof    

Mehr Informationen unter
→ sbahn.berlin/rabatte

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch Vorlage Ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes/Ihrer VBB-fahrCard beim Partner als S-Bahn-Abonnent ausweisen können. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick aller Angebote, detaillierte Informationen finden Sie unter → sbahn.berlin/rabatte.

NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT



Ghost - Das Musical

Bei Buchung bis 30. April 25 % Rabatt, egal für wie viele Tickets (solange der Vorrat reicht). Buchung unter ☎ 01805 114 113, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

AUSGEHEN UND ERLEBEN

BerlinCard

Berlins Vorteilskarte für nur 24,50 € statt 49,00 €. Bestellung unter → www.berlin-card.net/s-bahn oder unter ☎ 030 94798425

Berliner Kriminal Theater

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorie 1 und 2 (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

City-Spreefahrt mit der BWSG

Coupon ✂

S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Tickets zum Preis von einem für die City-Spreefahrt der BWSG (Saisonde: 4.11.2018).
Einfach ausschneiden und mitbringen!

→ siehe nebenstehender Beitrag

Cat in the bag

→ siehe nebenstehender Beitrag

Wenn Deutsche über Grenzen gehen

25 % Rabatt auf bis zu 2 Eintrittskarten der Preiskategorien 1 bis 3 für ausgewählte Vorstellungen. Buchung unter ☎ 030 2044704, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Theatersport Berlin

2 Tickets zum Preis von je 12,00 € (regulärer Preis je nach Show zwischen 16,00 € und 20,00 €). Buchung unter ☎ 030 991916700, Stichwort: „vollkommen spontan“

Yorck-Kinogruppe

Kinotagspreis von 7,00 € gilt zusätzlich zum Montag auch am Dienstag und Mittwoch: für 2 Personen in allen 13 Kinos.

Messe YOU

Am 26. Juni 50 % Rabatt an den Tageskassen der YOU.

SPORT, BEWEGUNG UND WELLNESS

American Bowl & Play Off

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen. Buchung unter ☎ 030 920 920 92, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst. Registrierung unter → www.drive-now.com/s-bahn-berlin

Kletterpark Bernau

Zwei Tickets zum Preis vom einem.

LIDL-BIKE

S-Bahn-Abonnenten können zwischen zwei Tarifen mit Preisvorteil wählen:
 ■ Basis-Tarif: Wegfall der Anmeldegebühr, vergünstigter 24-Stunden-Tarif (12,00 € statt 15,00 €/Tag)
 ■ Komfort-Tarif: reduzierte Monats- (7,00 € statt 9,00 €) oder Jahrespauschale (39,00 € statt 49,00 €), vergünstigter 24-Stunden-Tarif (9,00 € statt 12,00 €/Tag)
 Anmeldung online unter → www.lidl-bike.de/anmeldung/s-bahn-berlin

Radstation Potsdam

10,00 € Rabatt auf den Jahrespreis.

TURM ErlebnisCity

25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte des Erlebnisbades.

KINDER UND FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf bis zu 2 Eintrittskarten für Erwachsene.

Deutsches Technikmuseum/ Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5,00 € statt 8,00 €, Kinder 2,00 € statt 4,00 €.

Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

Filmpark Babelsberg

→ siehe nebenstehender Beitrag

„Marathon“ für Vollblüter in Hoppegarten



Pfingsten auf der Rennbahn



Foto: Veranstalter

Am Pfingstsonntag, den 20. Mai, wird es grün in Hoppegarten, denn der „Irish Raceday“ steht wieder auf dem Programm. Die Iren feiern gerne – neben Pferderennen und Wetten dürfen daher irische Musik und Tanz genauso wenig fehlen wie typisch irische Getränke und Speisen. Auch das Hauptrennen hat wichtige irische Verbindungen – Partner ist das irische Immobilienunternehmen, die Comer Group. Mit dem „Comer Group 47. Oleander-Rennen“ steht das erste von fünf europäischen Gruppe-Rennen der Berliner Saison auf dem Programm und der wichtigste ausgetragene „Marathon“ für Vollblüter in Deutschland.

Das Gruppe II-Rennen ist mit 3.200 Metern das längste Rennen der Saison und dauert rund dreieinhalb Minuten – 850 Meter der Hoppegartener Geraden Bahn, dann eine ganze Runde von 2.350 Metern. Benannt ist das mit 100.000 Euro dotierte Rennen nach dem erfolgreichsten Rennpferd der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: Oleander. Wie alle prominenteren Galopper dieser Zeit wurde auch dieser Hengst in Hoppegarten trainiert.

An jedem Renntag gibt es ein tolles kostenloses Programm für Familien und Kinder mit Hüpfburg, Ponyreiten, Kinderspaßwette und -schminken sowie Bastelstraße. Auch einen großzügigen Spielplatz und kostenfreie Betreuung im Kindergarten stellt die Rennbahn bereit.

Ihr S-Bahn-Plus: Wer ein Sattelplatz¹-Ticket für die Rennbahn Hoppegarten bei der S-Bahn Berlin kauft, spart über 15 % gegenüber dem Kauf an der Tageskasse. Nur bei der S-Bahn

Pfingstsonntag, 20. Mai 2018	Irish Raceday Comer Group 47. Oleander-Rennen (Gruppe II, 100.000 €) 1. Rennen: 14.00 Uhr Einlass: ab 12.00 Uhr	Sattelplatz: 15,00 € statt 18,00 € Familienticket: 25,00 €
------------------------------	--	---

¹ Beim Kauf eines Sattelplatz-Tickets sind Sie hautnah bei den Pferden und Siegerteams am Führung, am Siegerehrungsring und auf dem Rasen neben der Zielgeraden. Sie haben Zugang zur Picknickwiese, zu den nicht reservierbaren Sitzplätzen im Wiener Café, zum Biergarten, zum Obergeschoss Haupttribüne und Tribüne II.
² Das Familienticket gilt für zwei Erwachsene und mindestens ein Kind/Jugendlicher unter 18 Jahren.

im Vorverkauf erhältlich: das Familienticket².

Rennbahn Hoppegarten

Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten
→ www.hoppegarten.com

S-Bf Hoppegarten **S5**



TAGESAUSFLÜGE MIT DER BAHN

VON BERLIN NACH GRYFINO (POLEN)

Per Schiff durchs Zwischenodergebiet

Noch freie Plätze!

70,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
64,00 € p.P.

Wälder, Seen und Wiesen bestimmen die Region um Gryfino (deutsch Greifenhagen). Während einer Schifffahrt lernen Sie das Zwischenodergebiet, das 250 Vogelarten eine Heimat bietet, kennen. Nachdem Sie das Mittagessen an Bord genossen haben, besuchen Sie das westpommersche Gryfino mit seiner gotischen Kirche und dem Palast „Unter den Löwen“. Bei der Stadtführung erfahren Sie mehr über Geschichte und Sehenswürdigkeiten. Zu sehen sind unter anderem die Kanzlei von 1605, eine Orgel aus dem 19. Jahrhundert und zwei Kilometer original erhaltene Stadtmauer. Per Schiff geht es zurück nach Schwedt. (Personaldokument nötig!)



Foto: Ursula Miasita | Gominy Gryfino

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Schifffahrt Schwedt–Gryfino–Schwedt • Mittagessen auf dem Schiff: Hähnchenschnitzel mit Reis • wahlweise Stadtführung oder Freizeit in Gryfino • Kaffeegedeck auf dem Schiff

Termin: Sa, 05. Mai 2018 | **Buchungsschluss:** 28. April 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) | ab 07:07 Uhr | an 20:46 Uhr
Schwedt (Oder) (Endstation) | an 08:56 Uhr | ab 19:06 Uhr



VON BERLIN INS ODERBRUCH

Kolonistendörfer & Theaternachmittag

Noch freie Plätze!

74,50 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
68,50 € p.P.

Auf dem trockengelegten fruchtbaren Ackerland des Oderbruchs ließen sich ab 1753 Siedler nieder. Neuhardenberg wurde als Quilitz jedoch schon 1348 urkundlich erwähnt. Hier sehen Sie die von Schinkel umgebaute Kirche samt dem von Lenné umgestalteten Park. Weiter geht es in die Kolonistendörfer Wuschewitz, wo die älteste Kirche aus der Zeit der Besiedlung steht, und Neulietzegöricko, wo Sie im „Kolonisten-Kaffee“ speisen, sowie zur ältesten Fähre mit Nachtbetrieb. Im Theater am Rand sehen Sie das Stück „Schwarz ohne Zucker“ mit Irma Münch und Hermann Beyer, das Sehnsüchte älterer Menschen thematisiert.



Foto: Detlef Ulbrich

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Rundfahrt durch das Oderbruch • Mittagessen: Wildbratwurst und Kartoffelsalat • Vorstellung „Schwarz ohne Zucker“ im Theater am Rand

*Busfahrt durch: Barnimer Busgesellschaft, Friedrich-Ebert-Str. 27 D, 16225 Eberswalde

Termin: Mi, 16. Mai 2018 | **Buchungsschluss:** 09. Mai 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) | ab 09:12 Uhr | an 19:45 Uhr
Bad Freienwalde | an 10:44 Uhr | ab 18:18 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 1115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

**fontane.
200**

**Fontanestadt Neuruppin
30. März - 30. Dezember 2019**

www.fontane-200.de • f t

Fontane-Fest 2018

Pfingsten 19. - 20. Mai

www.fontane-festspiele.com • f

Die Geburtsstadt Fontanes erleben.
Ein künstlerischer Einblick in das
Fontanejahr 2019.



Tel.: 03391 65 98 198 | info@fontane-festspiele.com

UBB-FERNBUSLINIE

Den Frühling genießen ...
mit der ganzen Familie
nach Usedom
schon **ab 21,- €**

Anmeldung
bis 1 Tag vor
Reiseantritt
14 Uhr

Familienangebot „2 + 2“
Hin- und Rückfahrt zu Ihrem Reiseziel
für 2 Erwachsene + 2 Kinder
für 99,- €

Erhältlich bei
Reisebüro Rebel,
Reisebüro Lichterfelde,
Deutscher Reising
& Drasdo-Reisen!

UBB Unterwegs mit Bus und Bäderbahn

Buchung & Information unter
www.ubb-online.com oder 038378-271555
Usedomer Bäderbahn GmbH · Am Bahnhof 1
17424 Seebad Heringsdorf

Fest der Vereine
ZOSSEN

5. Mai 2018

Stadtpark Zossen · ab 12.00 Uhr
Eintritt frei!

Das größte Familienfest in der Region lädt ein mit:
Es präsentieren sich über 30 Vereine mit vielen Mitmach-Aktionen
sowie Tanz- und Sportdarbietungen, Wettbewerbe auf dem
Nottekanal, Dixieland-Band „Alte Wache“, Bauchrednershow,
Livemusik mit den Bands „Schlagermafia“ und „Rebell Tell“ sowie den
„Atomic Playboys“ und einem spektakuläres Feuerwerk zum 15. Fest!

Infos unter:
www.festdervereine.de

VERANSTALTUNGS-TIPP

**Gartenmarkt
„Späth'er Frühling“**

5. und 6. Mai, 9-18 Uhr

Frühlingsfest in den Späth'schen Baumschulen
mit 150 Ausstellern, Tulpenblüte, Rosen-
Raritäten, Blütenkalender, mediterranen
Kräutern, gärtnerischen Sonderschauen und
Pflanzen für Garten, Terrasse und Balkon.
Außerdem: Monbijou-Theater, Bastelzelt,
kulinarische Spezialitäten, Bühnenprogramm
mit Live-Musik und radioBERLIN 88,8
Moderator Ingo Hoppe.

**Späth'er
Frühling**
5. + 6. Mai
www.spaethsche-baumschulen.de

Späthstraße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
S-Bf Baumschulenweg / Bus 170 und 265
→ www.spaethsche-baumschulen.de

Regio-Punkt Berlin geschlossen
Der Regio-Punkt im Berliner Hauptbahnhof hat seit Ende März geschlossen.
Informationen über neue Reisebroschüren und wo diese erhältlich sind gibt es regelmäßig in punkt 3.

Mai- und Hafenfest
4. - 6. Mai 2018
An der Seepromenade Neuruppin

Quaster & Friends | Großes Höhenfeuerwerk
Magic Affairs | Drachenbootrennen | Sidney Youngblood
Mega 90er Party mit DJ Evil Jared Hasselhoff
Ausstellung und Showvorführung - Bollwerk Maritim
Shantychor „De Goode Wind's“ und das Wittstocker Blasorchester
Kindertheater und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FONTANESTADT NEURUPPIN | NWG | RUPPINER KLINIKEN | KOCH AUTOMOBILE AG | NEURUPPIN STADTMARKETING

Festival für Reiseliteratur „Neben der Spur“

18. und 20. Mai in Neuruppin

Die Fontane-Festspiele in Neuruppin und das Europäische Festival der Reiseliteratur „Neben der Spur“ gehören untrennbar zusammen. In diesem Jahr bietet Neuruppin am Pfingstweekende, 18. bis 20. Mai, neben dem Fontane-Fest ein kompaktes Kurzprogramm der zeitgenössischen Literatur: vier Bücher, vier Welten. Und so widersprüchlich unsere Welt im Jahr 2018 ist, so verschieden sind die Perspektiven darauf. Das Private steht – auch unterwegs – neben dem Politischen, das Komische neben dem Erschütternden. Die Literatur lässt uns daran teilnehmen und fordert uns heraus, uns dieser Vielfalt emotional und gedanklich zu stellen. Zu Gast in Neuruppin sind am Pfingstsonntag Olga Grjasnowa, Thorsten Palzhoff und Leander Steinkopf. Lucy Fricke liest am Freitagabend, 18. Mai, in Neuruppin.



Foto: Veranstalter

Olga Grjasnowa hat einen Roman über zwei syrische Flüchtlinge geschrieben.

Das Programm:

Freitag, 18. Mai 2018

Lucy Fricke liest „Töchter“

Moderation: Otto Wynen, Dr. Peter Böthig
19 Uhr, Fontane-Buchhandlung Neuruppin

Sonntag, 20. Mai 2018

Thorsten Palzhoff liest „Nebentage“

Moderation: Shelly Kupferberg
11 Uhr, Café Tasca Neuruppin

Olga Grjasnowa liest „Gott ist nicht schüchtern“

Moderation: Bernhard Robben
14 Uhr, Siechenhauskapelle Neuruppin

Leander Steinkopf liest „Stadt der Feen und Wünsche“

Moderation: Andreas Knaesche
16 Uhr, Siechenhauskapelle Neuruppin

INFO

→ www.fontane-festspiele.com

☎ 03391 65 98 198

48 Stunden Mecklenburgische Seenplatte

48

STUNDEN



Weitblicke und Einblicke außer der Reihe verspricht das „48 Stunden Wochenende“

Foto: Timo Roth

Am 5. und 6. Mai die Mecklenburgische Seenplatte entdecken. An diesem Wochenende laden Städtchen, Museen, Kunsthäuser und Freizeitanbieter zu „48 Stunden Mecklenburgische Seenplatte“ ein.

Rund um Neustrelitz, Neubrandenburg und Waren an der Müritz – alles Haltestellen des RE 5 aus Berlin – gibt es viel zu erleben: Geführte Rundgänge durch die Residenzstadt Neustrelitz oder die Schlossinsel in Mirow, eine Schnupperpaddeltour in Wesenberg und eine Rundfahrt mit dem Elektropowerboot ab Feldberg, Bogenschießen und eine Einführung in die Lehre des Naturheilkundlers Sebastian Kneipp gehören zum umfangreichen 48-Stunden-Angebot.

Vielorts lässt sich dank 48-Stunden-Rabatts sparen, zum Beispiel bei einer Schiffsrundfahrt mit der Weissen Flotte ab Waren (Müritz), im Hans-Fallada-Museum in Carwitz und im Luftfahrttechnischen Museum Rechlin. In der Kunstsammlung Neubrandenburg, dem Kunsthaus am Schloss Mirow und dem Museum an der Burg Wesenberg ist der Eintritt gleich kostenfrei. Auf drei Routen werden alle Ausflugsziele von den Bahnhöfen des RE 5

aus mit Bussen und der Kleinseebahn angefahren. Der Flyer „48 Stunden – Entdecker-Wochenende“ berechtigt zur Nutzung der Verkehrsmittel auf der grünen und blauen Route, die von Neustrelitz aus unter anderen Wesenberg, Mirow, Rechlin beziehungsweise Feldberg und Carwitz anfahren. Die letzten beiden Orte sind übrigens ein guter Tipp, falls es heiß wird – dort laden glasklare Seen zum Baden ein.

Der Flyer gilt weiterhin in Kombination mit einem VBB-Fahrausweis bis/ab Fürstenberg (Havel) zudem am 5. und 6. Mai als Fahrausweis im RE 5 zwischen Fürstenberg (Havel), Neustrelitz, Kratzeburg, Waren (Müritz) und Neubrandenburg. Die Gäste des „48 Stunden Wochenendes“ können so mit RE 5 und den genannten Ausflugslinien kostenfrei in die Seenplatte fahren.

Der Flyer „48 Stunden – Entdecker-Wochenende“ mit allen Angeboten und der Fahrtberechtigung ist kostenfrei erhältlich in den VBB-Servicepunkten, in den Touristinformationen vor Ort sowie online auf → ansommern.de/48stunden. | mg

INFO

☎ 039931 538-0 | → ansommern.de/48stunden



Regio Nordost



Beste Freundinnen im „Hogwarts-Express“

punkt 3-Gewinnspiel: Führerstandmitfahrt im IRE Berlin-Hamburg

••• Gebannt sehen die zehnjährige Madita und ihre Freundin Liz in den Außenspiegel des IRE Berlin-Hamburg: Da verabschieden sich Familien, steigt eine Gruppe Fußballfans ein, begrüßen sich Freunde auf dem Bahnsteig. Bald schließen sich die Türen, und die Fahrt geht weiter. Soweit nichts Ungewöhnliches – saßen die beiden Mädchen nicht vorne im Führerstand, gleich neben dem Triebfahrzeugführer. Maditas Vater, Jörg Bier, hatte beim Gewinnspiel in der punkt 3-Zeitung mitgemacht und die Führerstandmitfahrt für sich und die Kinder gewonnen. Selbst passionierter Straßenbahnfan, hat er die Überraschung seiner Tochter zuge-dacht – mit dem schönen Nebeneffekt, dass auch er ganz vorne mit dabei sein und mit Triebfahrzeugführer Dominik Müller fachsimpeln darf.

Viele Knöpfe und magische Überraschungen

Als Wochenend-Pendler zwischen Bremen und Berlin und Besitzer einer BahnCard 50 hat Jörg Bier jede Menge Erfahrung mit dem Bahnfahren, doch diese Perspektive ist auch für ihn etwas Besonderes. Zusammen mit Dominik Müller beantwortet er die vielen Fragen von Madita und Liz: Ob Züge auch geblitzt werden, warum der Zug nicht tanken muss, was „Zugbeeinflussung“ bedeutet und wofür all die vielen Knöpfe sind. „Ich würde da am liebsten überall drauf drücken!“, begeistert sich Liz.

Madita beeindruckt vor allem die Geschwindigkeit: Als der IRE ab Berlin-Spandau Fahrt aufnimmt, ruft



Madita (li.) und Liz machen Erinnerungsfotos im Führerstand des IRE.

sie aus: „Papa, stell dir vor, meine Holzseisenbahn würde mit 200 über die Schienen fahren!“ Zwischendurch packen die Freundinnen die von DB Regio bereitgestellten Lunchpakete aus, machen Fotos mit dem Handy, berichten im Klassenchat von ihrem Erlebnis und stellen Vergleiche mit dem Hogwarts-Express aus Harry Potter an. Unterwegs haben sie nämlich ein Bahnhofsgebäude entdeckt, das ein bisschen aussieht wie im Dorf Hogsmeade in der Nähe der Zauberschule Hogwarts.

Viel zu schnell ist dann Hamburg Hauptbahnhof erreicht, wo es Abschied nehmen heißt vom Führerstand und Triebfahrzeugführer Dominik Müller. Doch Jörg Bier und seine Frau – die im bequemen IRE-Abteil mitgereist ist – haben noch eine weitere Überraschung parat: Es geht in das

Hamburger Schokoladenmuseum Chocoversum, wo man seine eigene Schokoladentafel kreieren kann. Da werden Madita und Liz Augen machen! | Martina Götsching

INFO

Der IRE Berlin-Hamburg verbindet die beiden Metropolen seit April 2014 täglich zum günstigen Festpreis von 19,90 € für die einfache Fahrt bzw. 29,90 € für Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen, mit Halt in Stendal, Salzwedel, Uelzen und Lüneburg. Kinder bis einschließlich 14 Jahre reisen kostenfrei bei einer erwachsenen Begleitperson mit.

Alle Informationen sowie die aktuellen Fahrpläne sind auf bahn.de/berlin-hamburg zu finden. Tickets sind online, per DB Navigator-App sowie an allen Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn, der S-Bahn-Berlin und der BVG erhältlich. [->bahn.de/berlin-hamburg](https://bahn.de/berlin-hamburg)



Treffpunkt IRE Berlin-Hamburg: Liz, Madita und Jörg Bier haben viel Spaß auf der Fahrt und verstehen sich gut mit Triebfahrzeugführer Dominik Müller.

Fotos (4): André Groth

Neues aus Cottbus



Ihr Ansprechpartner für Übernachtungen, Führungen, touristische Informationen und Souvenirs in Cottbus:

CottbusService

Berliner Platz 6, 03046 Cottbus

☎ 0355 7542444 oder Fax: 0355 7542455

→ www.cottbus-tourismus.de

Durch Cottbus geführt

Entdecken Sie in Begleitung erfahrener Stadtführer das liebenswerte, mehr als 860-jährige Cottbus. Der Rundgang führt Sie durch die historische Altstadt. An fast jedem Sonntag wird die Tour mit einer Führung durch das Staatstheater im Jugendstil (Architekturführung) kombiniert. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Haupteingang des Staatstheaters Cottbus. Die konkreten Termine finden Sie unter → www.cottbus.de/Veranstaltungskalender oder im CottbusService ☎ 0355 7542494.

Heisigs „Tonlagen“ im DKW

Bilder des von Berlin ins Land Brandenburg übersiedelten Malers Johannes Heisig (*1953) zeigt zurzeit das Brandenburgische Museum für moderne Kunst im Kunstmuseum Dieselkraftwerk in Cottbus. Im Mittelpunkt der Schau steht das Triptychon „BeBerlin oder die einende Kraft der Musik“ (2009/11) aus dem Besitz des Museums.



„Aprilwetter“ Johannes Heisig, 2016, Öl auf Leinwand, 60 x 90 cm (Ausschnitt)

INFO

→ www.kunstmuseum-dkw.de | Di-So 10-18 Uhr

Pückler im Garten der Wunder

8. Gartenfestival Park & Schloss Branitz am 26. und 27. Mai

Pücklers Liebe zum Orient und seine Leidenschaft für die Gartenkunst lassen sich in Park und Schloss Branitz an vielen Orten erkennen. Sie zeugen von dem offenen Weltbild eines Reisenden, der es vermag seinen Park als Spiegelbild außergewöhnlicher Kulturen zu gestalten und ein Paradies inmitten einer Wüste zu erschaffen. Erleben Sie auf dem 8. Gartenfestival Park & Schloss Branitz, wie Gärtner und Züchter mit handwerklichem und nachhaltigem Geschick Schätze der Pflanzenwelt präsentieren, welche

auch Ihren Garten, Ihren Balkon oder Ihre Terrasse in einen Garten der Wunder verwandeln. Und nicht nur für die Pflanzenaffinen gibt es etwas zu entdecken, sondern auch für die ganze Familie. Wer etwas Besonderes für seinen Garten sucht, wird fündig. Wer einen entspannten Tag mit Kultur und Fachwissen anreichern möchte, wird glücklich. Das Credo: inspirieren, flanieren, genießen & verweilen!

INFO

Infos & Tickets im CottbusService und unter

→ www.gartenfestival-branitz.de



Foto: Florian Bröker

In den Tierpark, aber nachts!

Am diesjährigen Pfingstwochenende jeweils Freitag und Samstag öffnet der Tierpark Cottbus nach Parkschluss erneut die Tore. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr findet auch in diesem Jahr das Leise-Event „Nachts im Tierpark“ statt. Ein stimmungsvoll beleuchteter Park lädt mit stilvoller Gastronomie zum nächtlichen Spaziergang ein.



Leuchtende Pinguine beim „Leise-Event“

INFO

Online-Tickets: → www.cottbus-tourismus.de

Festival PolkaBEATS

Beim achten Festival „PolkaBEATS“ in Cottbus, Lübben, Lübbenau und Luckau gibt es acht Bands auf fünf Bühnen in diesen vier Städten. Musiker aus Österreich, den USA, aus Slowenien, England, Norwegen, aus Frankreich, Weißrussland, Kroatien, der Türkei und Deutschland stehen auf dem Programm und für Vielfalt und Toleranz.



Patrick Walker-Trio am 25. Mai in Cottbus

INFO

Tickets, Orte und Termine: → www.polkabeats.de

Wasser entdecken

Unterwegs in Deutschlands Seenland



→ www.deutschlands-seenland.de macht Lust auf Deutschlands größtes vernetztes Wassersportrevier

Bootsurlaubern bietet das riesige Wasserparadies von Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg, das aus abwechslungsreichen Seen- und Flusslandschaften besteht, ein großes Potenzial an Tourenmöglichkeiten sowie eine Vielzahl von Optionen für Landgänge und Ausflüge. Der neue Online-Auftritt → www.deutschlands-seenland.de präsentiert Deutschlands größtes vernetztes Wassersportrevier und bietet einen Überblick über die Wassersportangebote und die ganz unterschiedlichen Naturräume in den Binnenrevieren Brandenburgs und Mecklenburg-Vorpommerns. Vorgestellt werden Touren für Haus- und Motorboote, aber auch die schönsten Paddelreviere mit Geschichten und vielen Serviceinformationen sowie Testberichte.

Ein besonderes Beispiel für die Vernetzung der Wassersportreviere ist die „Große Rundtour“ für Motor- und Hausboote, die 586 Kilometer umfasst und für die Bootsfahrer je nach Planung zwei bis drei Wochen benötigen. Weitere Tipps sind beispielsweise eine Floßtour rund um Fürstenberg/Havel und ein

einzigartiges Kulturerlebnis für Hobbykapitäne: Unterwegs mit dem Hausboot rund um Potsdam. In der Uckermark kann man für sich die Langsamkeit entdecken: Hier gibt es eine schöne Tour über die Uckerseen. Weitere Anregungen gibt es für den Natur- und Sternepark Westhavelland, den Spreewald und die Wasserstadt Brandenburg an der Havel.

INFO

→ www.deutschlands-seenland.de

Neben der Website gibt es auch ein gemeinsames Reisemagazin mit dem Titel „Dein Sommer, unser Element“, das kostenlos bei der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH unter ☎ 0331 200 47 47 erhältlich ist.



Foto: TMB/Yorck Maecke

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→ www.potsdamtourismus.de



Sehsüchte Filmfestival

Noch bis 29. April steht Babelsberg im Scheinwerferlicht. Bereits zum 47. Mal organisieren die Studierenden der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF das Sehsüchte Filmfestival – das größte Studierendenfilmfestival Europas.

Das Motto für Sehsüchte 2018 lautet METAMORPHOSIS und steht für Wandlungsprozesse in unterschiedlichen Bereichen des Lebens und Films. Das Publikum erwartet 126 Filme und 16 Musikvideos aus insgesamt 30 Ländern sowie spannende Veranstaltungen, wie zum Beispiel den Vortrag von Philipp Eichholtz zum Thema Improvisation im Film.

Mit dem Schreibsüchte-Tag am 28. April richtet das Festival den Blick auf alles, was beim Film noch vor dem Dreh passiert. Ein weiteres Highlight am Samstag ist die große Abschlussparty im Atrium der Filmuniversität.



Foto: Jonas Friedrich

INFO

Das Programm von Sehsüchte ist online unter → www.sehsuechte.de einzusehen.

Auch Tickets können dort erworben werden: Einzeltickets für einen Filmblock für 7,00 €, ermäßigt 5,00 €; Tagestickets kosten 17,00 €, ermäßigt 12,00 € und den Festivalpass für unbegrenztes Filmvergnügen gibt es für 30,00 €, ermäßigt 25,00 €.

Die Veranstaltungen im Rahmenprogramm, Schreibsüchte, die Kinder- und Jugendfilmblöcke Future sowie die Retrospektive sind kostenlos, eine Anmeldung über die Homepage ist aber erforderlich.

VIELE AUSFLUGS- & EINKEHRTIPPS: → www.reiseland-brandenburg.de

Das „weiße Gold der Mark“

Unterwegs im Fläming auf „Genießertour“ zum Spargel essen

Jedes Jahr zwischen Mitte April und Mitte Juni ist Saison für eine der größten Spezialitäten Brandenburgs – den Spargel. Die Region Fläming, südwestlich von Berlin rund um Beelitz gelegen, gehört zu den größten Spargelanbaugebieten Deutschlands. Die warmen Sandböden bieten dort die ideale Grundlage für das zarte Gemüse. In diesem Zeitraum offerieren dort zahlreiche Restaurants das „weiße Gold“ Brandenburgs. Frisch vom Feld geerntet kann man den Spargel ebenso auf vielen Spargel-

höfen genießen und dies gleichzeitig mit einem Ausflug in den Frühling verbinden.

Idealer Ausgangspunkt für eine Tour durchs Spargelland ist Beelitz. Hier und in der Umgebung wird das edle Gemüse in einer mehr als 150-jährigen Tradition angebaut. Die Restaurants in der Stadt, in den Ortsteilen und natürlich auf den Höfen selbst verarbeiten und veredeln den Spargel zu leckeren Gerichten – mal nach traditionellen Rezepten oder ganz anders und

kreativ in junger, moderner Küche.

Zum Beispiel in Zauchwitz, wo das Familienunternehmen Syringhof feldfrischen Spargel zum Mitnehmen oder gleich vor Ort zum Genießen anbietet. Nach dem Essen und dem Besuch der Dorfkirche geht es weiter übers Land zum Riebener See und dem gleichnamigen Ort. Der hiesige Landgasthof Rieben ist eingebettet in die idyllische Landschaft des Naturparks Nuthe-Nieplitz und zeichnet sich aus durch seine kreative Küche sowie komfortable Gästezimmer zum Übernachten. Wer am selben Tag wieder zurück möchte, nimmt von Rieben aus einen der zahlreichen Wander- und Radwege zurück nach Beelitz. Weitere Tipps für Touren gibt es bei den „Genießertouren“ unter → www.geniessertouren.org, die in diesem Jahr den 1. Platz beim Tourismuspreis des Landes Brandenburg belegten.



Fotos: Markus von Trentin/Spargelhof Klaitow

Frisch auf dem Feld gestochen und schon auf dem Teller gelandet: Beelitzer Spargel vom Spargelhof Klaitow

INFO

Anreise: RB 33 nach Beelitz
 Weitere Infos zur Spargelzeit in Brandenburg:
 → www.reiseland-brandenburg.de

Kulinarisch durch Brandenburg

ERDBEERZEIT IST GENIESSERZEIT

Hotel „Zum Leineweber“

Burg, Spreewald

Auf Sie warten erholsame Tage im Spreewald. Entspannen Sie bei einer Massage und lassen Sie sich anschließend kulinarisch im hoteleigenen Restaurant verwöhnen.

Leistungen: 2 Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer inklusive Frühstück, eine süße Überraschung auf dem Zimmer, 1x Kosmetik für „SIE“, 1x Massage für „IHN“, ein 3-Gänge-Erdbeermenü, 1x Leihfahrrad
Preis: 165,00 € p. P. im DZ (Anreise So-Do) 175,00 € p. P. im DZ (Anreise Fr-Sa)
Reisezeitraum: Mitte Mai bis Ende Juni 2018



→ Restaurant & Hotel „Zum Leineweber“ OHG
 Am Waldrand 1 | 03096 Burg (Spreewald)

RAPSBLÜTE IN DER UCKERMARK

Seehotel Huberhof

Seehausen, Uckermark

Tauchen Sie ein in die farbenprächtige Landschaft der Uckermark, wenn der Raps blüht. Aus Berlin erreichen Sie Seehausen innerhalb von zwei Stunden ohne Umsteigen mit dem RE3. Das Seehotel ist der perfekte Ausgangspunkt, um die Seen- und Hügel Landschaft der Uckermark zu entdecken.

Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer Dusche/WC, inkl. Frühstück, 2-Gang-Menü an beiden Abenden und freie Saunabnutzung, Leihfahrrad für einen halben Tag
Preis: 130,00 € p. P. im DZ
Reisezeitraum: 8. April bis 16. Juli 2018, außer an Feiertagen



→ Seehotel Huberhof
 Dorfstraße 49 | 17291 Seehausen

BIERBADEWOCHELENDE – 3 TAGE

Landhotel Kummerower Hof

Neuzelle, Seenland Oder-Spree

Nehmen Sie sich eine Auszeit und genießen Ihr erholsames und sinnliches Bad direkt bei den Bierbad-Erfindern im originalen 200 Jahre alten Kellergewölbe.

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet, je zwei Abendessen nach Wahl, ein pflegendes Bier-Kosmetik-Augenpflegegel, je eine Wellnessanwendung „Bierbad – Das Original“, je ein frisch gezapftes Neuzeller Bier zum Bad, je ein Hopfenpeeling-Naturprodukt und ein „Kummerower Malzsäckli“ zum Knabbern
Preis: 159,00 € p. P. im DZ
Reisezeitraum: ganzjährig



→ Landhotel Kummerower Hof GmbH i.L.
 Kummerower Str. 41 | 15898 Neuzelle

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
 Das Weite liegt so nah.



Rad-Tourismus im Mittelpunkt

10. Brandenburg-Tag in Berlin-Spandau

Regionen, Veranstalter, Freizeit-anbieter, Landhotels und Bauernhöfe – sie präsentieren sich am 28. April 2018 beim 10. Brandenburg-Tag auf dem Marktplatz in der Altstadt von Berlin-Spandau von 11 bis 18 Uhr. Für das hauptstädtische Publikum steht in diesem Jahr der Rad-Tourismus zwischen Uckermark, Spreewald, Fläming und Prignitz dabei im Mittelpunkt. Informationen aus erster Hand

gibt es so beispielsweise zu Radtouren entlang historischer Orte der Prignitz, aber genauso auch zu Wanderungen durchs malerische Ruppiner Seenland, Kanufahrten durch den sagenhaften Spreewald oder Draisinenreisen inmitten erholsamer märkischer Landschaften. Erneut stellen alle Brandenburgischen Reiseregionen ihre Urlaubs-Highlights 2018 vor.

Ein buntes Bühnenprogramm mit

Livemusik von „Sunny & Friends“ und mehrere Verlosungen von Eintrittskarten und Reisegutscheinen runden das Fest ab sowie Speis und Trank aus der Region. Wieder mit dabei mit einer Musical-Live-Show am Nachmittag ist auch das Event-Theater der Stadt Brandenburg. In Kooperation mit der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) lädt Partner für Spandau Gesellschaft für Bezirksmarketing somit bereits zum zehnten Mal zu einer Umland-Tourismus-Börse zum Start in die touristische Hauptsaison ein.



Foto: TMB-Fotografie/Paul Hahn

Ein schönes Ziel für Radfahrer: Der Bismarckturm in Burg/Spreewald.

INFO

10. Brandenburg-Tag Berlin-Spandau

28. April 2018, 11-18 Uhr

Marktplatz in der Altstadt Spandau, 13597 Berlin

→ www.partner-fuer-spandau.de

Tourist-Information Berlin-Spandau

im Gotischen Haus, Breite Straße 32, 13597 Berlin

☎ 030 333 93 88

→ www.visitspandau.de

Bf Berlin-Spandau

U-Bf Rathaus Spandau/Altstadt Spandau

Weitere Infos auch auf:

→ www.reiseland-brandenburg.de

Kulinarisch durch Brandenburg

FEIERTAGE MIT AMBIENTE

VITALHOTEL ambiente

Bad Wilsnack, Prignitz

Das VITALHOTEL ambiente ist Ihr Rückzugsort in der Prignitz, perfekt gelegen im Kurpark von Bad Wilsnack. Von dort aus haben Sie einen optimalen Startpunkt für verschiedene Ausflüge und das Prignitzer Radwegenetz.

Leistungen: 3 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück vom Buffet, täglich ein Drei-Gänge-Menü, 1x Eintrittskarte für die Kristall Kur- & Gradier-Therme für 2 Stunden ohne Sauna, 1x Ganzkörperpackung, tägl. eine Flasche Mineralwasser auf dem Zimmer

Preis: 292,00 € p. P. im DZ

Reisezeitraum: gültig an Feier- und Brückentagen, Maifeiertag, Himmelfahrt, Pfingsten



→ ambiente Wellness Hotel group GmbH & Co. KG
Badstraße 5-7 | 19336 Bad Wilsnack

ENTSPANNEN & ERLEBEN

Bad Belzig Kur GmbH

Bad Belzig, Fläming

Der ideale Aufenthalt, um Bad Belzigs Vorzüge zu entdecken: die einzigartige heilende Thermalsole, die liebevoll sanierte historische Altstadt mit der Burg

Eisenhardt sowie regionale Köstlichkeiten des Hohen Flämings.

Leistungen: 1 Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Frühstück im Burghotel Bad Belzig, 1 Tageskarten für die SteinTherme Bad Belzig, 1 Bade- & SaunaWelt für 3 Stunden, 1 Peeling mit Bad Belziger Thermalsole und Aromaölmassage, 1 Menü „Hoher Fläming“

Preis: 153,00 € p. P. im DZ

Reisezeitraum: ganzjährig



→ Bad Belzig Kur GmbH
Am Kurpark 15 | 14806 Bad Belzig

KULINARIK-ARRANGEMENT

The Lakeside Burghotel zu Strausberg****

Straußberg, Seenland Oder-Spree

Idyllisch von Straussee und Wäldern umgeben, liegt das Burghotel vor den Toren Berlins und bietet die ideale Umgebung für eine entspannte Zeit zu Zweit.

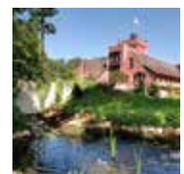
Es erwartet Sie ein 4-Gänge-Gourmetmenü bei Kerzenschein.

Leistungen: 1 Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet, Nutzung der Wellnessanlage auf 660 qm mit Fitness & SPA, Begrüßungspräsent, 1x 4-Gänge-Gourmetmenü bei Kerzenschein im Restaurant Royal

Preis: 109,00 € p. P. im DZ (Anreise So-Do)

111,00 € p. P. im DZ (Anreise Fr-Sa)

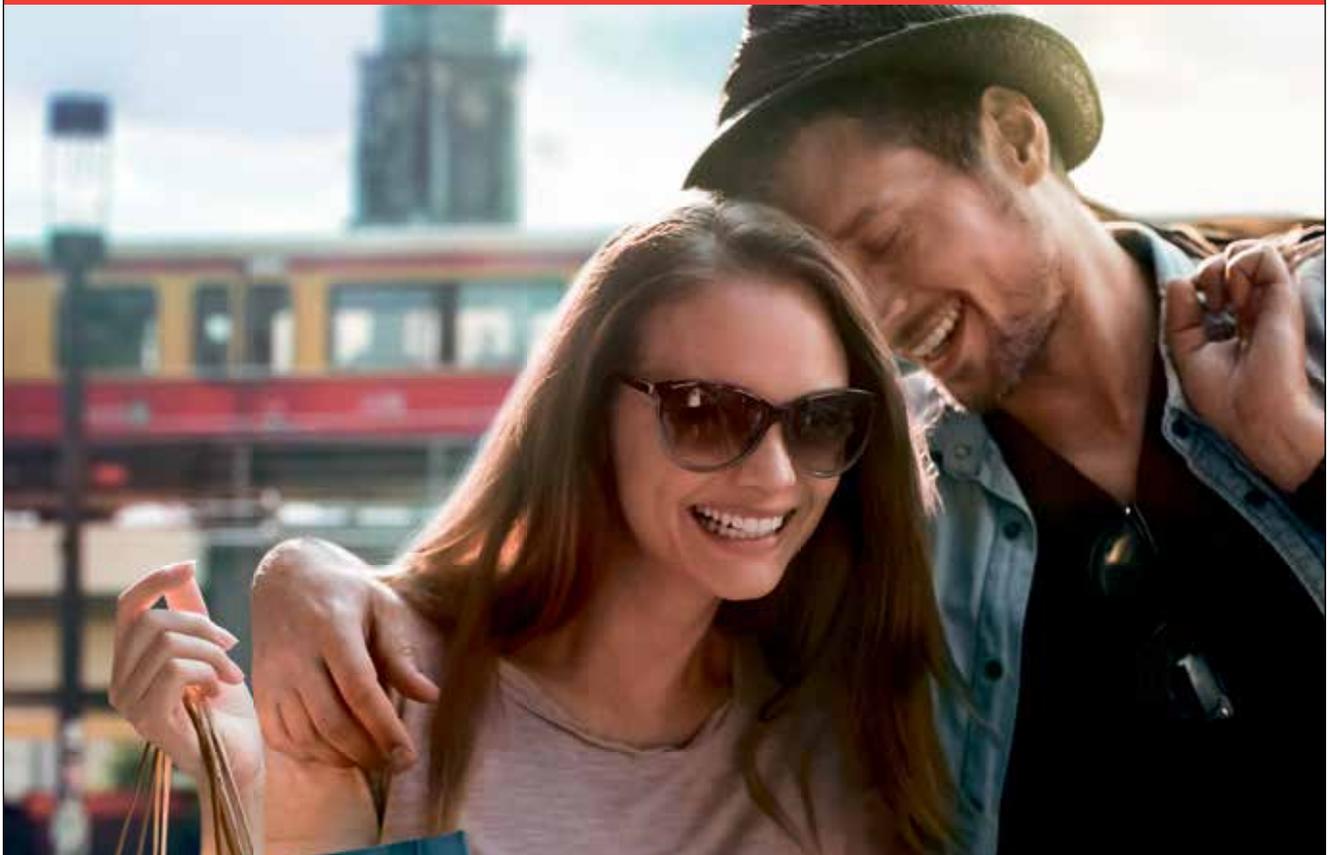
Reisezeitraum: ganzjährig



→ Castle & Garden Betreiber Gesellschaft Strausberg mbH
Gielsdorfer Chaussee 6 | 15344 Strausberg

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Einen Tag lang ganz Berlin erkunden.
DAS nenne ich Stadtrundfahrt!

Für **nur 7 Euro*** den ganzen Tag mobil sein.



Was auch immer Du vorhast, die S-Bahn bringt Dich hin:
mit der Tageskarte schnell und unkompliziert zu den
wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Berlin.

washastduvor.berlin



Ein Ticket.
Ein Verbund.

*Preis gilt beim Kauf einer Tageskarte für beliebig
viele Fahrten an einem Tag im Tarifbereich Berlin AB.

